

märklin

Neuheiten 2024



Der längste Reisezug der Welt

03111 Buch Weltrekord RhB

Buch über den Weltrekord der RhB „DER LÄNGSTE REISEZUG DER WELT“. Enthält die Geschichte über den Weltrekord vom 29. Oktober 2022 und die Hintergründe dazu, auch die Hauptdarsteller werden in Wort und Bild vorgestellt. Auch über die Albula-Strecke der RhB sind Bilder vom Bau enthalten. 240 Seiten, Format 21 x 29,7 cm.

Auf einen Blick:

- Die Hauptdarsteller in Wort und Bild
- Live-Material vom Weltrekord
- Informationen mit Zahlen, Daten und Fakten

€ 59,- *

*Die ganze Weltrekordstrecke
auf einen Blick*



märklin



Liebe Märklin Freunde,

auch in diesem Jahr präsentieren wir Ihnen mit unserem Neuheiten-Prospekt viele faszinierende Modelle für Ihre Spurweite. Von Herzen gespielt werden darf mit den Themenwelten bei my world oder Start up. Zudem gibt es viel Neues für Profis, Sammler und alle, die es werden wollen.

Die Eisenbahn hat über viele Generationen das Leben ganzer Regionen geprägt und verband Ballungsräume mit traumhaft schönen Urlaubsgebieten. Kein Wunder also, dass wir dem Reisezugverkehr im Modell immer eine besondere Bedeutung zukommen lassen. Von den gemütlichen Nebenbahnen mit ihren Umbauwagen bis hin zum modernen Elektrotriebwagen der heutigen Zeit erzählen diese Märklin Neuheiten. Mit Kraft und mächtig Schub gehen aber auch Güter auf die Reise. Begleiten Sie uns durch die Epochen der Bahngeschichte und erleben Sie fein umgesetzte Märklin Klassiker genauso wie die Garanten des heutigen Zugverkehrs.

Egal ob in der Spurweite H0, Z oder in der Märklin 1, es warten in allen drei Spurweiten großartige Modelle darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Ihr Märklin Team

Der richtige Standort ...

eigenartig mögen es viele finden, wenn sie zufällig Eisenbahnbegeisterte entlang einer Eisenbahnstrecke mit Kamera, Klapptrittchen oder gar Aufstellleitern entdecken. Eingeweihte wissen, dass es sich hier um top vorbereitete Fans der Eisenbahn handelt, die auf den perfekten Moment warten, eine Ihrer Lieblingsloks im richtigen Moment abzulichten. Wie wir darauf kommen? In den Vorbereitungen zu diesen Neuheiten beschäftigten wir uns intensiv mit der Frage, wie wir unsere Modelle noch stärker aus der Sicht des Eisenbahnfreunds fotografieren können. Dabei fielen uns so viele Fotos von Trainspottern, wie sie sich gerne selber nennen, in die Hände, dass wir als Hommage an diese Einsatzbereitschaft die eine oder andere Illustration in diesen Neuheiten diesen Fans gewidmet haben. Lassen Sie sich überraschen!



Seite	4	Märklin-Händler-Initiative
Seite	22	Märklin my world
Seite	26	Märklin <i>START UP</i>
Seite	30	Märklin H0
Seite	101	Replika
Seite	102	Märklin H0 Zubehör
Seite	104	Märklin Spur Z
Seite	121	Märklin Spur Z Zubehör
Seite	122	Märklin 1
Seite	134	Märklin 1 Zubehör
Seite	136	Museumswagen 2024.....
Seite	139	Insider-Jahreswagen 2024.....
Seite	141	Märklin Insider-Club Anmeldung

Wichtiger Hinweis!

Die in diesem Prospekt/Katalog gezeigten Produkte sind hochwertige Sammel- und Modelleisenbahnartikel mit Altersempfehlung ab 15 Jahren. Für Kinder ab 6 Jahren empfehlen wir unser Märklin Start up Sortiment. Dieses ist für Kinder von unter drei Jahren nicht geeignet.

Innovationen

Mit vielen großartigen Modellen startet Märklin ins neue Jahr. Die Märklin Entwickler haben in den vergangenen Monaten und Jahren zahlreiche Innovationen geschaffen, die nun in immer mehr Modellen Einzug finden. Sie machen Lokomotiven und Wagen noch vorbildgerechter, und bieten höchstes Spielvergnügen auf aktuellstem Stand der Technik.

Die Bandbreite der Weiterentwicklungen betrifft von den Rädern über die Inneneinrichtungen bis zu den „Dachgärten“ und Stromabnehmern ein großes Spektrum an Ausstattungen der Modelle.

Auch die digitalen Funktionen werden vielfältiger.

Ein Überblick über die wichtigsten Innovationen bei den neuen Modellen:

Besondere Highlights dieser Neuheiten sind:

Feine Stromabnehmer: Die Neukonstruktion der Bauart DBS 54 kommt ohne zentrale Schraube aus. Stattdessen sitzt der Stromabnehmer vorbildgerecht auf den Isolatoren.
⇒ z. B. 39132 auf Seite 40.

Mehrfarbige Inneneinrichtung: Neu gestaltete Inneneinrichtungen in verschiedenen Farben und mit typischen Details.
⇒ z. B. 43768 auf Seite 14.



Zum Beispiel:

- **3D-Druck:** Nicht nur für die Augen ein Erlebnis, sondern auch mit den Fingern ertastbar ist der neue Reliefdruck.
⇒ z. B. 45902 auf Seite 99.
- **Elektrisch heb- und senkbare Pantographen:** Digital steuerbare Stromabnehmer, die sich heben und senken lassen.
⇒ z. B. 38463 auf Seite 68.
- **Telex-Kupplung:** Per Digitalfunktion schaltbare Kupplung, aus einer Formgedächtnis-Legierung, die das Entkuppeln ermöglicht.
⇒ z. B. 26621 auf Seite 16.
- **Stromführende Kupplung:** Für sichere Stromversorgung der LED-Innenbeleuchtung im ganzen Wagenverband.
⇒ z. B. 43768 auf Seite 14.

Strompufferkondensatoren:

Zur Überbrückung von kurzfristigen stromlosen Stellen auf der Anlage, damit die LED-Wagenbeleuchtung konstant strahlt.
⇒ z. B. 43767 auf Seite 12.



- **Dynamischer Rauchausstoß:** Digital aktivierbarer Rauchgenerator erzeugt dynamischen Rauchausstoß.
⇒ z. B. 38445 auf Seite 96.
- **Detaillierter „Dachgarten“:** Viele mehrfarbige extra angesetzte Details der Dachaufbauten werden vorbildgerecht nachgebildet.
⇒ z. B. 39332 auf Seite 84.
- **Einzel schaltbare Stirnlampen:** Per Digitalfunktion lassen sich verschiedene Beleuchtungen für Rangier- und Sonderzeichen schalten.
⇒ z. B. 39338 auf Seite 90.



Pufferhöhe nach NEM: Vorbildgerechte niedrige Pufferposition nach den „Normen Europäischer Modelleisenbahnen“.
⇒ z. B. 39151 auf Seite 44.

Radimitationen:

Feine Detaillierung von Lokrädern durch separat angesetzte Radstrukturbauteile gemäß dem Vorbild:
⇒ z. B. 39151 auf Seite 44.

Spur Z Fahrwerk:

Vorbildgerecht feines und voll funktionsfähiges Gestänge.
⇒ z. B. 88976 auf Seite 110.

Spur 1 Dampfspektakel:

Neben mehrstufigem Zylinderdampf auch Austritt aus Dampfpeife, Abdampfrohr und Sicherheitsventil.
⇒ z. B. 55990 auf Seite 124.







Einmalige Serien 2024


Die Märklin-Händler-Initiative MHI ist eine Vereinigung mittelständischer Spielwaren- und Modelleisenbahn-Fachhändler. Seit über 30 Jahren engagiert sich die MHI für ihre Mitgliedsunternehmen – den stationären Fachhandel.

Durch räumliche Nähe, persönlichen Kontakt und individuellen Service zeichnen sich die ca. 700 Fachhändler mit ihren geschulten Mitarbeitern aus. Hier erwartet den begeisterten Modellbahner, den anspruchsvollen Sammler und den interessierten Nachwuchs ein perfekt abgestimmtes Modelleisenbahn-Umfeld. Und sollte kein MHI-Händler in Ihrer Nähe sein, haben die meisten Händler einen Webshop und freuen sich über Ihre Anfrage.

Die MHI produziert ausschließlich einmalige Sonderserien in begrenzten Auflagen, welche nur über Fachhändler dieser Gemeinschaft zu erwerben sind. Diese Modelle zeichnen sich durch besondere Farbgebungen und Bedruckungen sowie technische Innovationen aus.

Insider- und Trix Club-Mitglieder finden bei ihrem MHI-Fachhändler immer einen kompetenten Ansprechpartner, der sie in allen Fragen zum Club und zu den exklusiven Club-Modellen berät. Er ist der von Märklin autorisierte Partner für die Bestellannahme und Auslieferung dieser nur für Clubmitglieder gefertigten Modelle.

Aber auch der Nachwuchs findet beim MHI-Händler die richtige Anlaufstelle. Die MHI unterstützt die Nachwuchsförderung neben besonderen Produkten auch mit breit angelegten Marketingkampagnen.

Alle MHI-Sonderproduktionen sind mit dem Piktogramm  gekennzeichnet und beinhalten eine Garantie von 5 Jahren.

MHI-Händler in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.mhi.de

Märklin Klassiker der 1960er-Jahre



30111 Elektrolokomotive Baureihe E 44

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe E 44 der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Blaugraue Grundfarbgebung. Mit Scheren-Stromabnehmern. Lok-Betriebsnummer E 44 024. Betriebszustand um 1934.

Modell: Wiederauflage eines Märklin-Klassikers. Mit Digital-Decoder mfx. Geregelter Hochleistungsantrieb. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Das Zugbegegnungslicht unter dem Dach ist lediglich angedeutet. Lokomotiv-Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. An beiden Lokseiten Kupplungshaken. Verpackung mit colorierter Darstellung der Lok, in Anlehnung an die historische Verpackung der damaligen Zeit. Länge über Puffer 16,5 cm.

Ein Märklin Klassiker erstmals in blaugrauer Farbgebung neu aufgelegt



Auf einen Blick:

- **Passende Lokomotive zum Karwendel-Express**
- **Verpackung in Anlehnung an die historische Gestaltung der 1960er-Jahre**
- **Zeitgemäß mit Digital-Decoder mfx**

Einmalige Serie.

€ 299,-*

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3
Spitzensignal	█	█	█	█	█
Direktsteuerung	█	█	█	█	█

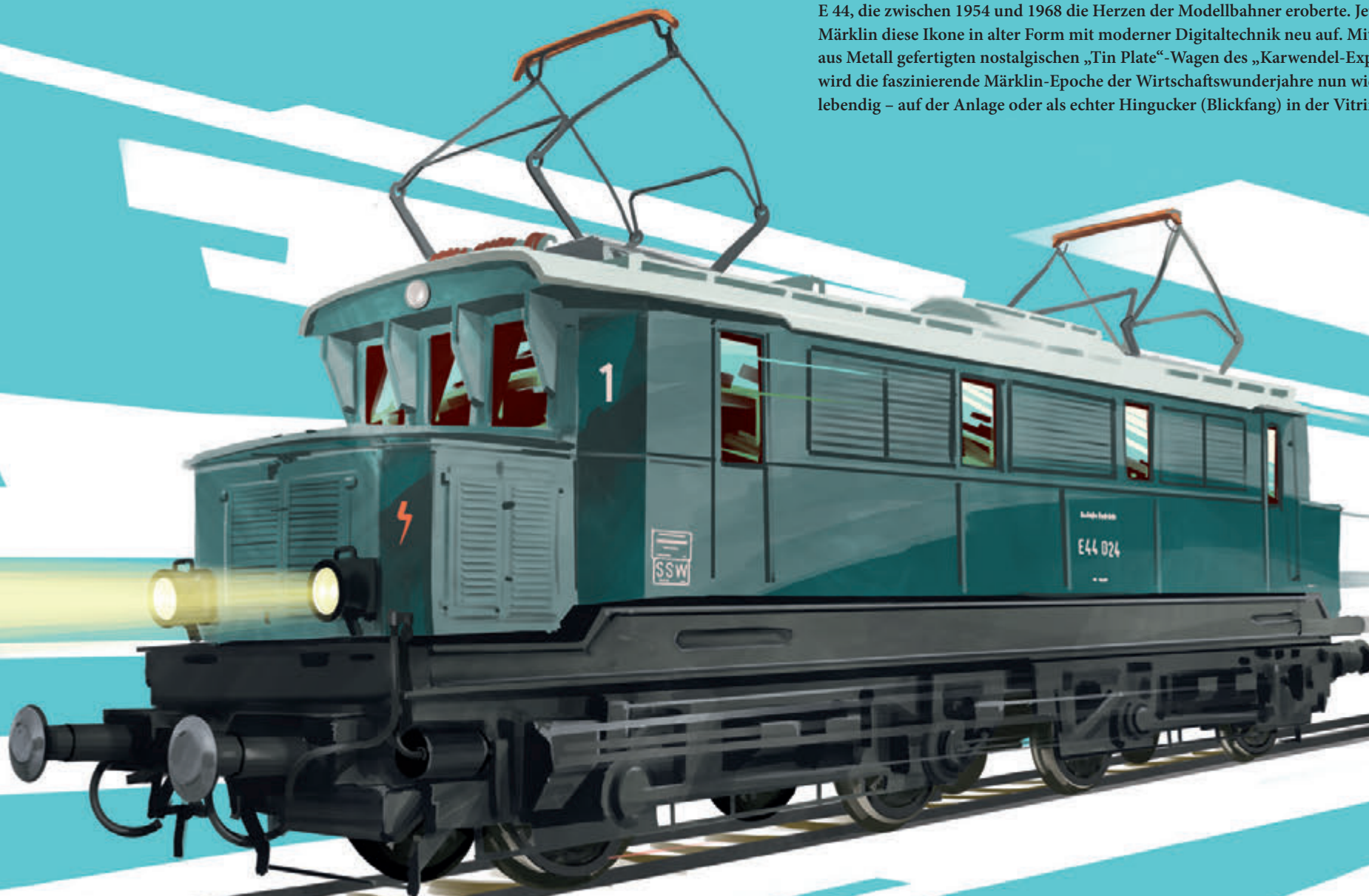


40361

30111

⚡ Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club).
Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de

Sie begeistern mit ihrer zeitlosen Eleganz noch heute Märklin-Fans in aller Welt: Die robusten und aus Druckguss gefertigten Märklin-Loks der 1950er- und 1960er-Jahre. Zu den besonders schönen Modellen jener Zeit zählt zweifellos die E 44, die zwischen 1954 und 1968 die Herzen der Modellbahner eroberte. Jetzt legt Märklin diese Ikone in alter Form mit moderner Digitaltechnik neu auf. Mit den aus Metall gefertigten nostalgischen „Tin Plate“-Wagen des „Karwendel-Express“ wird die faszinierende Märklin-Epoche der Wirtschaftswunderjahre nun wieder lebendig – auf der Anlage oder als echter Hingucker (Blickfang) in der Vitrine.



Ab in die Berge



40361 Schnellzugwagen-Set „Karwendel-Express“

Vorbild: 4 vierachsige Schnellzugwagen unterschiedlicher Bauarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Farbgebung schwarzblau/brillantblau. 1 Personenwagen B4ü, 2. Klasse. 2 Personenwagen C4ü, 3. Klasse. 1 Gepäckwagen Pw4ük. Zuglauf: Berchtesgaden-Rosenheim-München-Augsburg-Ulm-Stuttgart. Betriebszustand um 1934.


Modell: Alle Wagen mit Relex-Kupplungen und Faltenbalg-Übergängen. Aufgedruckte Zuglaufschilder. Unterschiedliche Betriebsnummern. Jeder Wagen in gekennzeichnetem Karton einzeln verpackt, in Anlehnung an die historische Gestaltung der Personenwagen-Verpackungen der damaligen Zeit. Zusätzliche Umverpackung. Länge über Puffer je Wagen 22 cm.

Einmalige Serie.

€ 199,- * (4 Wagen)

mhi
märklin Händler-Initiative



 Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club). Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de

Auf einen Blick:

- Zuglauf Berchtesgaden-München-Stuttgart als „Karwendel-Express“
- Alle Wagen in „Tin Plate“-Ausführung aus Metall
- Passendes Schnellzugwagen-Set zur Elektrolokomotive E 44
- Verpackung in Anlehnung an die historische Gestaltung der 1960er-Jahre

Alle Wagen in „Tin Plate“-Ausführung



40361

30111

FD Königssee



37829 Elektrolokomotive Baureihe 120.1

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 120.1 der Deutschen Bundesbahn (DB). Orientrote Grundfarbgebung. Betriebsnummer 120 120-1. Betriebszustand ab 1987.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Alle vier Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Stromabnehmer digital heb- und senkbar. Separat angesetzte Griffstangen, UIC-Steckdosen und Dachleitungen. Pufferhöhe nach NEM. Lokführerfigur im Führerstand 1 sitzend. Bremsleitungen und Schraubkupplungen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer 22,1 cm.

Auf einen Blick:

- **Erstmalig mit digital heb- und senkbaren Stromabnehmern**
- **Lokführerfigur in Führerstand 1 sitzend**
- **Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive aus Metall**
- **mfx+-Decoder mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen**

Einmalige Serie.

€ 429,- *

Digital heb- und senkbare Einholm-Stromabnehmer



Separat angesetzte Griffstangen und UIC-Steckdosen

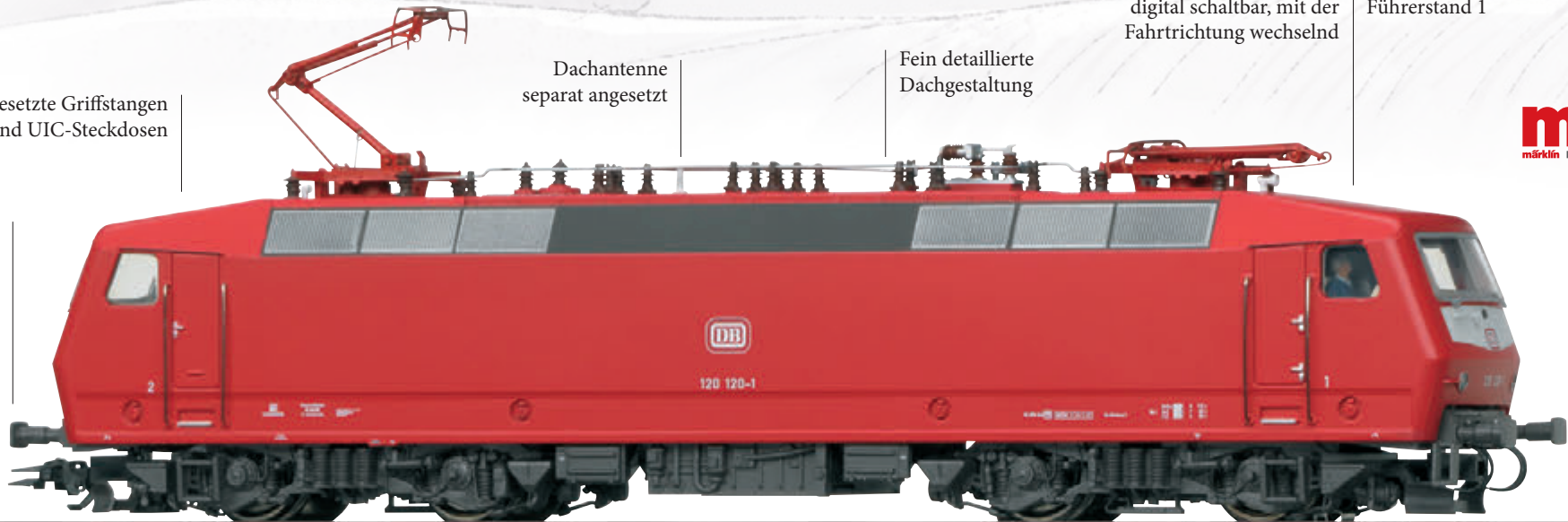
Dachantenne separat angesetzt

Fein detaillierte Dachgestaltung

Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar, mit der Fahrtrichtung wechselnd

Lokführer in Führerstand 1

Pufferhöhe nach NEM



Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Hauptschalter
Pantographensteuerung						Ablauffunktion
E-Lok-Fahrgeräusch						Umgebungsgeräusch
Signalhorn						Bahnhofsansage
Pantographensteuerung						Schaffnerpfeif
Direktsteuerung						Führerstandsseitenfenster öffnen
Bremsquietschen aus						
Führerstandsbeleuchtung						
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Rangierpfeif						
Rangiergang + Rangierlicht						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Sanden						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22198.

mhi
märklin Händler-Initiative

Familienurlaub mit der Eisenbahn: Einsteigen, wohlfühlen, die vorbeiziehende Landschaft genießen, und völlig entspannt am Ferienziel ankommen. Jahrzehntlang war das hierzulande keine Fiktion, sondern ein Angebot, das die schönsten und beliebtesten Ferienggebiete Deutschlands erschloss. Zuerst waren es Kurswagen, die die Erholungssuchenden direkt in die Sehnsuchtsorte brachten. In den Wirtschaftswunderjahren setzten große Veranstalter wie Touropa oder Scharnow und später TUI sogar eigene Touristikzüge ein, die sehr erfolgreich der Gummikonkurrenz und dem einsetzenden Flugtourismus trotzten. Die vollen Touristikzüge riefen Ende der 1970er-Jahre die Bundesbahn auf den Plan. Mit einem eigenen Konzept wollte

man in diesem Markt mitmischen. Im Jahre 1983 erschien dann eine neue Zuggattung in den Kursbüchern: Der Fern-Express, abgekürzt FD, sollte "schnelle und komfortable Direktverbindungen aus den Ballungsräumen in touristisch interessante Gebiete" herstellen. Analog den äußerst erfolgreichen IC79-Zügen setzte man ausschließlich auf Tageszüge. Sie verbanden ganzjährig Norddeutschland und das Ruhrgebiet mit touristisch attraktiven Zielen vor allem in Süddeutschland und Österreich. Moderne, 200 km/h schnelle und von neuen Drehstromloks der Baureihe 120 gezogene Wagen boten ein ähnlich komfortables Reisen wie die TEE- und InterCity-Züge. Neben Wintersportlern, Wanderurlaubern und Kurgästen wollte die DB auch Familien

ansprechen, für die eine stundenlange Autofahrt über verstopfte Autobahnen oftmals eine Tortur war. Daher lief im FD „Königssee“ Hamburg - Berchtesgaden, dem längsten innerdeutschen FD-Zuglauf, ein Kinderland-Wagen mit. In einer Hälfte war eine Cafeteria eingerichtet, in der anderen ein großzügiger Kinder-spielbereich.

Lesen Sie weiter unter:
<https://www.maerklin.de/produkte/37829>



43767

43769

43768

43767

37829

Die passenden Personenwagen des FD Königssee finden Sie auf den Folgeseiten.

FD Königssee



43767 Personenwagen-Set FD Königssee

Vorbild: Drei Personenwagen unterschiedlicher Bauarten des Fern Express FD 1980 „Königssee“. Ein Halbspeisewagen Bauart ARmz 211.0 und zwei Großraumwagen Bauart Bpmz 291.2, 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Zuglauf: FD 1980 von Berchtesgaden nach Hamburg Altona. Wagen-Ordnungsnummern 65 und 277 (Kurswagen Klagenfurt-Hamburg). Speisewagen ohne Ordnungsnummer. Betriebszustand 1988.

Alle Wagen des FD Königssee mit Innenbeleuchtung, Pufferspeicher und mehrfarbigen Inneneinrichtungen

Modell: Teil-Neukonstruktion des Halbspeisewagens ARmz 211.0 mit eingebautem Digital-Decoder mfx und umfangreichen Licht- und Geräuschfunktionen. Tischlampen, Großraum-, Speiseraum- und Küchen/Barbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Mehrfarbige Inneneinrichtungen. Alle Wagen mit serienmäßig eingebauter LED-Innenbeleuchtung. In jedem Wagen ist ein Pufferkondensator zur Überbrückung von kurzfristigen stromlosen Stellen eingebaut. Ausgestattet mit trennbaren, stromführenden Kurzkupplungen. Die Innenbeleuchtung funktioniert im Verbund mit dem Speisewagen, die vorgegebene Fahrzeugreihenfolge ist dafür einzuhalten. Die Innenbeleuchtung der gesamten Wagengarnitur kann über den Decoder im Speisewagen digital ein- und ausgeschaltet werden. Im konventionellen Betrieb ist die Innenbeleuchtung eingeschaltet.

Typspezifisch gestaltete Drehgestelle, Dachformen, Seitenwände, Unterböden und Schürzen. Ein Großraumwagen Bpmz 291.2 verfügt über eine serienmäßig eingebaute Zugschlussbeleuchtung. Aufgedruckte Wagenlaufschilder und Ordnungsnummern. WC-Fallrohre für den Speisewagen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Alle Wagen einzeln verpackt in zusätzlicher Umverpackung. Länge über Puffer ca. 84,6 cm.

Einmalige Serie.

€ 369,- * (3 Wagen)



Serienmäßig eingebaute Zugschlussbeleuchtung



43767

43769

43768

43767

37829



Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club). Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de

Auf einen Blick:

- Teil-Neukonstruktion des Halbspeisewagens ARmz 211.0
- Umfangreiche Licht- und Soundfunktionen durch den eingebauten Decoder im Speisewagen
- Trennbare, stromführende Kurzkupplungen
- Viele separat angesetzte Details

Mehrfarbige
Inneneinrichtungen
und Tischlampen separat
digital schaltbar



Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3
Innenbeleuchtung Speiseraum	█	█	█	█	█
Innenbeleuchtung	█	█	█	█	█
Tischlampen	█	█	█	█	█
Stromführende Kupplung	█	█	█	█	█
Innenbeleuchtung	█	█	█	█	█
Beladen	█	█	█	█	█
Beladen	█	█	█	█	█
Zugdurchsage	█	█	█	█	█
Bestellung	█	█	█	█	█
Bestellung	█	█	█	█	█
Dialog	█	█	█	█	█
Dialog	█	█	█	█	█
Bestellung	█	█	█	█	█
Guten Appetit	█	█	█	█	█
Dialog	█	█	█	█	█
Bezahlen	█	█	█	█	█
Zugdurchsage	█	█	█	█	█

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Teil-Neukonstruktion des Halbspeisewagens ARmz 211.0 mit Stromabnehmer, Pufferspeicher, Sound und beleuchteten Tischlampen



TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 23142.

Abbildung zeigt erstes Handmuster



43768 Personenwagen-Set FD Königssee

Vorbild: Zwei Personenwagen unterschiedlicher Bauarten des Fern Express FD 1980 „Königssee“. Ein Abteilwagen Bauart Avnz 111.1, 1. Klasse und ein Großraumwagen Bauart Bpmz 291.2, 2. Klasse mit Kinderland-Abteil der Deutschen Bundesbahn (DB). Zuglauf: FD 1980 von Berchtesgaden nach Hamburg Altona. Wagen-Ordnungsnummern 61 und 63. Betriebszustand 1988.

Modell: Mit mehrfarbigen Inneneinrichtungen. Neu gestaltete Inneneinrichtung des Kinderland-Wagen mit separat angesetzten Details wie Spieltischen und Rutsche. Beide Wagen mit serienmäßig eingebauter LED-Innenbeleuchtung. In jedem Wagen ist ein Pufferkondensator zur Überbrückung von kurzfristigen stromlosen Stellen eingebaut. Ausgestattet mit trennbaren, stromführenden Kurzkupplungen. Die Innenbeleuchtung funktioniert im Verbund mit dem Speisewagen aus dem Set 43767, die vorgegebene Fahrzeureihenfolge ist dafür einzuhalten. Typspezifisch gestaltete Drehgestelle, Dachformen, Seitenwände, Unterböden und Schürzen. Aufgedruckte Wagenlaufschilder und Ordnungsnummern. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Beide Wagen einzeln verpackt in zusätzlicher Umverpackung. Länge über Puffer ca. 56,4 cm.

Einmalige Serie.

€ 199,- * (2 Wagen)

Trennbare, stromführende Kurzkupplungen

Mit aufwendig gestaltetem Kinderland-Abteil

Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung mit Pufferkondensatoren

Mehrfarbige Inneneinrichtungen

Der Kinderlandwagen mit vorbildgerechtem Spielbereich



TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 23143.



⚙️ Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club). Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de



43769 Personenwagen FD Königssee

Vorbild: Großraumwagen Bauart Bpmz 291.2, 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Ozeanblau/Elfenbeinfarbene Grundfarbgebung. Zuglauf: FD 1980 „Königssee“ von Berchtesgaden nach Hamburg Altona. Wagen-Ordnungsnummer 64. Betriebszustand 1988.

Modell: Mehrfarbige Inneneinrichtung. Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung mit Pufferkondensator zur Überbrückung von kurzfristigen stromlosen Stellen. Ausgestattet mit trennbaren, stromführenden Kurzkupplungen. Die Innenbeleuchtung funktioniert im Verbund mit dem Speisewagen aus dem Set 43767, die vorgegebene Fahrzeureihenfolge ist dafür einzuhalten. Typspezifisch gestalteter Unterboden. Drehgestelle

Bauart MD 52. Aufgedruckte Wagenlaufschilder und Ordnungsnummern. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Länge über Puffer 28,2 cm.

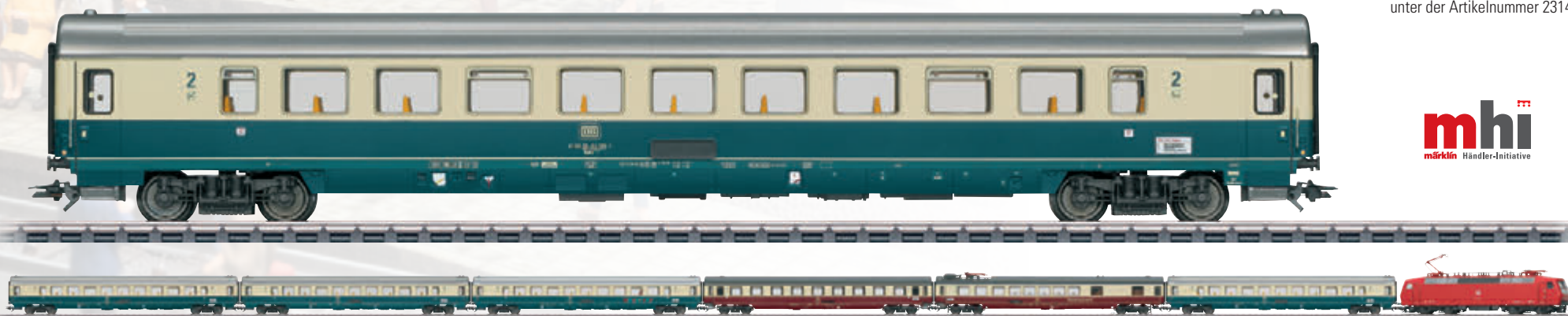
Einmalige Serie.

€ 99,99 *

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 23144.

mhi
märklin Händler-Initiative



43767

43769

43768

43767

37829

Bahnbau Gruppe



26621 Zugpackung „Bahnbau Gruppe“

Vorbild: Diesel-Kleinlokomotive Baureihe 335 (Köf III). Ausführung mit geschlossenem Führerhaus. Goldgelbe Grundfarbgebung. 1 Rungenwagen Res 687, 1 Drehschieber-Seitenentladewagen Fcs 092, 1 Werkstattwagen. Deutsche Bahn AG (DB AG), DB Bahnbau Gruppe. Lok-Betriebsnummer 335 220-0. Betriebszustand um 2016.

Modell: Diesel-Kleinlokomotive mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. Beide Achsen angetrieben. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Beleuchtung mit wartungsfreien

warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Mit neuer Telex-Kupplung, vorne und hinten jeweils separat digital schaltbar. Kupplungswalzer. Angesetzte Metallgriffstangen. Rungenwagen mit Alu-Bordwänden, umklappbaren Rungen und mit Schotter beladen. Seitenentladewagen in filigraner Ausführung mit vielen angesetzten Einzelheiten. Werkstattwagen auf Basis BD3yg (Umbauwagen). Gesamtlänge über Puffer ca. 59 cm.

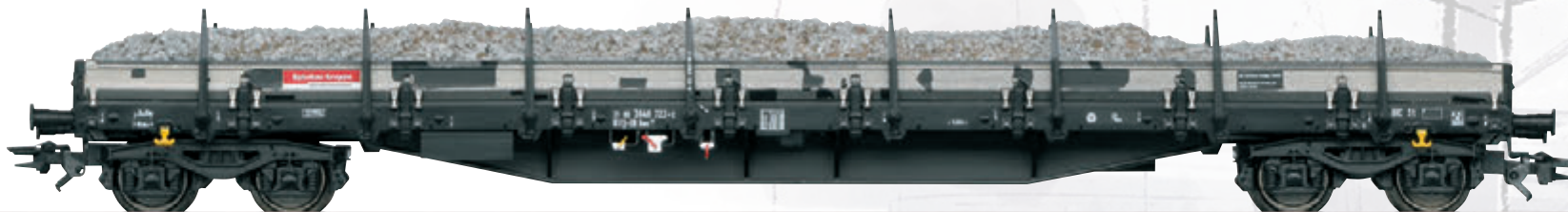
Einmalige Serie.

€ 519,-*



© Paul David Smith

Beladen mit Schotter



⚙️ Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club). Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de

Seit dem 1. Januar 2020 firmieren einige für den Bahnbau zuständige Firmen unter dem Namen DB Bahnbaugruppe GmbH. Dieses Unternehmen ist eine hundertprozentige Tochter der Deutschen Bahn AG. Ihr Aufgabenbereich umfasst alle Dienste rund um die Bahn-Infrastruktur. Dazu zählen die Planung, Erstellung und vor allem Instandhaltung der Eisenbahn-Infrastruktur. Über 3000 Mitarbeitende sind bundesweit an gut 40 Standorten tätig. Darüber hinaus unterhält die Bahnbaugruppe auch einen Fuhrpark mit 400 Fahrzeugen. Dieser setzt sich zum Teil aus ehemaligen Triebfahrzeugen der Deutschen Bahn zusammen, die nach ihrer Ausmusterung übernommen wurden. So sind auch Maschinen der Baureihe 218 für die DB Bahnbaugruppe im Einsatz.

Für kleinere Maßnahmen reichen aber die Kleinlokomotiven der Baureihe 335 gut aus. Die auch als Köf III bekannten Maschinen haben somit ein neues und abwechslungsreiches Betätigungsfeld erhalten. Damit sich bestimmte Arbeiten auch unterwegs erledigen lassen, baute man die guten alten dreiachsigen Umbauwagen zu rollenden Werkstätten um. Zusammen mit anderen ehemaligen Wagen von DB Cargo fallen sie nun durch ihr hell leuchtendes Gelb besonders auf und bringen Abwechslung und Spaß auf die Anlage. Viel Vergnügen bereiten dabei die Rangiermanöver, die im Baustellenbetrieb immer wieder notwendig sind.

Auf einen Blick:

- **Mit Kupplungswalzer**
- **Spielewelt Digital-Decoder mfx+ und umfangreiche Geräuschfunktionen**
- **Rungenwagen mit Schotterbeladung**

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						
Telex-Kupplung hinten						
Diesellok-Fahrgeräusch						
Signalhorn						
Telex-Kupplung vorn						
Direktsteuerung						
Spitzensignal hinten aus						
Rangierpfeif						
Spitzensignal vorne aus						
Bremsquietschen aus						
Lüfter						
Luftpresser						
Druckluft ablassen						
Diesel nachfüllen						
Kupplungswalzer						
Ankuppelgeräusch						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS

**Köf III mit Telex-Kupplung
vorne und hinten separat digital schaltbar**



Unser Insidermodell 2024: Ein Zug schreibt Geschichte

Es war einmal! So beginnen die meisten Märchen und es gibt tatsächlich einen Zug, der in Europa und Kanada berühmt wurde und dessen Geschichte einem Märchen gleicht.

Es beginnt im Jahre 1957, als der Trans Europ Express (TEE) das Reisen auf Schienen in Europa auf ein neues Niveau hob. Die holländische Staatsbahn NS, von der die TEE-Initiative ausgegangen war, tat sich bei der Fahrzeugentwicklung mit der schweizerischen SBB zusammen. Zusammen beschafften sie fünf vierteiligen Triebzüge mit einer Motorleistung von 2000 PS, die in Sachen Komfort und Design der DB-Ikone VT 11.5 durchaus das Wasser reichen konnten.

Die aktive Karriere der als RAM bzw. DE4 bezeichneten Garnituren begann äußerst vielversprechend, unter anderem mit dem TEE „Edelweiß“ in der Relation Zürich – Basel – Straßburg – Luxemburg – Brüssel – Amsterdam, dessen Fahrzeit für damalige Verhältnisse eine fast schon sensationelle Leistung darstellte. Für die 1050 Kilometer benötigte dieser TEE bei 13 Zwischenhalten nur 9 Stunden und 30 Minuten, was eine durchschnittliche Geschwindigkeit von 110 km/h bedeutete. Der „Edelweiß“ war 1974 schließlich die letzte Leistung der RAM/DE4, nachdem der RAM 501 drei Jahre zuvor als TEE „Bavaria“ beim schlimmen Unglück von Aitrang zerstört worden war.

Unerwartet kam aus dem fernen Kanada ein Prinz und küsste die verbliebenen RAM und DE4 wach. Im fernen Ontario wollte die staatliche Ontario Northland Railway ONR ein neues Zeitalter im Personenverkehr einläuten. Am 9. Juni 1977 startete schließlich

der einstige europäische TEE in der Union Station von Toronto erstmalig als „Northlander“ zur rund 750 km langen Nordland-Fahrt nach Timmins. Vorher waren die Züge in Holland und in der Schweiz generalüberholt worden. Damit verbunden war der Einbau von neuen Scheinwerfern, Kennlichtern, Nummernkästen, Signalhörnern und Glocken nach kanadischen Standards. Auch das elegante ONR-Farbschema gelb/blau erhielten die Fahrzeuge noch in ihrer alten Heimat.

Die „TEE-Trains“ wurden schnell ein großer Erfolg, zumal der „Northlander“ durch eine märchenhafte Landschaft fuhr. Die Fahrzeit von rund 11 Stunden war für kanadische Verhältnisse absolut akzeptabel, das ungewöhnlich komfortable Reiseerlebnis stand im Vordergrund. Die empfindlichen Motorwagen wurden nach zahlreichen Ausfällen allerdings Anfang der 1980er-Jahre durch bewährte GM-Nasenloks der Gattung FP7 ersetzt. In dieser Konstellation fuhr der „Northlander“ bis 1992.

Erneut schien das Märchen auf einem Friedhof für ausrangierte Schienenfahrzeuge zu enden. Dann holte der Schweizer Verein TEE-Classics fünf Wagen nach Europa zurück. Übrigens mit maßgeblicher Hilfe der Fa. Märklin, die den berühmten Zug schon bald nach der Ankunft in Göppingen präsentieren konnte.

Den Transport vom Hamburger Hafen ins Schwabenland hatte V 200 007 übernommen. Somit ist der kleine „Northlander“ auch in deutschen Miniaturlandschaften ein Eye-Catcher. Zumindest es keinen TEE-Zug gibt, der zum 2-fachen Fernsehstar aufsteigen konnte. Eisenbahn-Romantik widmete diesen Zügen zwei Folgen: „Vom TEE zum Northlander“ beschreibt mit einmaligen historischen Szenen die Einsätze in Europa und vor allem auch in Kanada, „Einmal Ontario – Northland und retour“ schildert die abenteuerliche Rückholaktion von North Bay in Ontario bis zur Ankunft im Hamburger Hafen. Beide Folgen sind in der ARD-Mediathek bzw. auf youtube abrufbar. Und wie sieht es mit dem Happy End aus, das eigentlich jedes Märchen haben sollte? Das gibt es in mehrfacher Hinsicht: Die fünf ehemaligen „Northlander“-Wagen befinden sich heute beim Nederlands Transport Museum (www.nederlandstransportmuseum.nl), wo die Aufarbeitung begonnen hat. Der große, 2012 eingestellte „Northlander“ soll ab 2025 oder 2026 mit modernen Siemens-Triebzügen auf seine alte Strecke zurückkehren und der legendäre europäisch-kanadische Zug wird mit dem perfekten Märklin Insider-Modell zumindest im kleinen Maßstab an einen ganz außergewöhnlichen Zug erinnern.





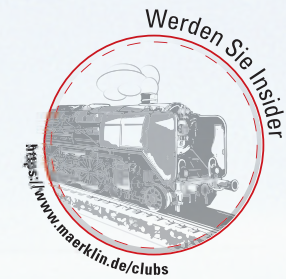
Die Nummerntafeln sind digital separat schaltbar



Mit digital schaltbarer Innenbeleuchtung, Maschinenraum- und Führerstandsbeleuchtung



Classification Lights – sie werden auch als Begrenzungsleuchten bezeichnet und geben Auskunft über den Status des Zuges



Weitere Einzelheiten und Einblicke zu unserem aktuellen Insidermodell finden Sie im Sonderprospekt.



Der Northlander – eine Märklin-Legende



Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club). Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de

Unser Insidermodell 2024: Ein Zug schreibt Geschichte



39705 Dieseltriebzug „Northlander“

Vorbild: Dieseltriebzug „Northlander“ der Ontario Northland Railway (ONR), Kanada (ehemaliger Dieseltriebzug RAm TEE). 4-teilige Garnitur in himmelblau/gelber Grundfarbgebung. 1 Motorwagen, 1 Abteilwagen, 1 Speisewagen, 1 Großraumwagen mit Steuerabteil. Dieseltriebzug-Nummer 1981. Betriebszustand 1980er-Jahre.

Modell: 4-teilige Einheit. Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Motorwagen, zentral eingebaut. Jeweils 2 von 3 Treibradsätzen in den beiden 3-achsigen Drehgestellen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung im Abteil-, Speise- und Großraumwagen. Fahrtrichtungsabhängig wech-

selndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter sowie Innenbeleuchtung, konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Innenbeleuchtung im Gepäckabteil des Motorwagens separat digital schaltbar. Maschinenraum-Beleuchtung im Motorwagen und Führerstandbeleuchtung im Motorwagen und im Steuerabteil des Großraumwagens jeweils separat digital schaltbar. Classification lights an den Triebzugenden digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und unterschiedlich farbigen Leuchtdioden (LED). Kulissengeführte mehrpolige stromführende Spezialkupplung zwischen den Triebzug-Einheiten für eine durchgehende elektrische Verbindung des ganzen Zuges. Schleiferumschaltung mit fahrtrichtungsabhängiger Stromversorgung über den jeweils vorderen Motorwagen bzw. Großraumwagen mit Steuerabteil. Viele angesetzte

Details. An beiden Enden Nachbildung der Scharfenberg-Kupplung (ohne Funktion). Befahrbarer Mindestradius 437,5 mm. Das Befahren des Radius 1 ist ohne Beachtung des Lichtraum-Profiles ebenfalls möglich. Gesamtlänge des Triebzuges über Kupplung ca. 113 cm.

€ 1.099,-*

Bestellschluss 29.02.2024



⚙️ Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider- und Trix Club). Garantiebedingungen siehe Seite 144. Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.de

Auf einen Blick:

- **Vorbildgerechte Formvariante auf Basis der Neukonstruktion des RAm TEE**
- **Schwere Metallausführung**
- **Spielwelt mfx+ Digital-Decoder mit umfangreichen Sound- und Lichtfunktionen**
- **Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung, digital schaltbar**
- **Serienmäßig mit Maschinenraum- und Führerstandsbeleuchtung, digital schaltbar**
- **Unterschiedliche Classification Lights an den Triebzugenden digital schaltbar**
- **Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Motorwagen, 4 Achsen angetrieben**

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22975 exklusiv für Trix Clubmitglieder.

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Sanden
Innenbeleuchtung						Schaffnerpfeiff
Diesellok-Fahrgeräusch						Türenschießen
Signalhorn hoch						Lichtfunktion 3
Direktsteuerung						Luftpresser
Bremsquietschen aus						Druckluft ablassen
Führerstandsbeleuchtung						Signalhorn hoch
Signalhorn tief						Signalhorn tief
Führerstandsbeleuchtung						Generatorgeräusch
Betriebsgeräusch 1						Schienenstoß
Lüfter						Rangiergang
Glocke						Zugdurchsage
Nummerntafel Beleuchtung						
Lichtfunktion 1						
Lichtfunktion 2						
Diesel nachfüllen						

- Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Komplett in Druckguss und maßstäblich



Exklusiv für Insider-Mitglieder.

Willkommen in der Welt von Märklin my world!

3+

Mit der Märklin my world Spielzeugeisenbahn für Kinder ab 3 Jahren fällt der Start ganz leicht: Mit dem Sortiment Märklin my world können Kinder in verschiedene Themenwelten mit tollen Zügen, großen Gebäuden und viel Zubehör eintauchen. Dabei können Gleise verlegt, Bahnhöfe gebaut, Signale gestellt und durch Tunnel gefahren werden. Dabei sind die Kinder kreativ und lernen spielend ihre Hände einzusetzen.

Die Lokomotiven sind batterie- oder akkubetrieben, haben Licht und spielen verschiedene Sounds. Magnetkupplungen sorgen dafür, dass die Wagen blitzschnell ankuppeln und ein langer Zug gebildet werden kann. Der kabellose Power Control Stick ist extra für kleine Hände gemacht – mit ihm lassen sich der Zug, das Licht und alle Sounds steuern.

Die Gleise sind komplett aus Kunststoff, haben keine scharfen Kanten, Spitzen oder metallischen Teile und führen keinen Strom. Trotzdem lassen sie sich an das bekannte Märklin C-Gleis anstecken und ermöglichen so die einfache Überfahrt auf die Anlage vom Papa oder Opa.

Pädagogisch Wertvoll – Spielen macht schlau!



Kreativität



Motorik



Logisches Denken

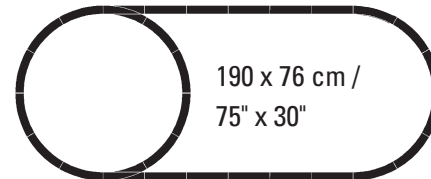
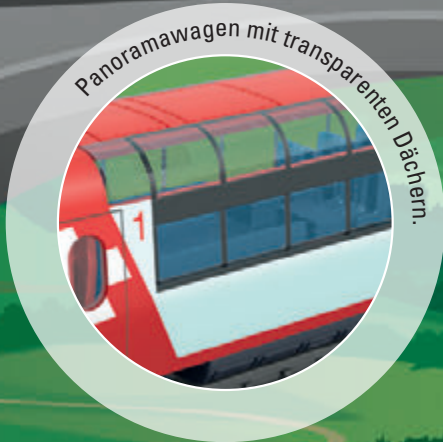
! Alle Neuheiten von Märklin my world finden Sie im gemeinsamen Kinderkatalog mit den Sortimenten von Märklin my world und Start up.

29348 Startpackung „Glacier Express“

- Schnelles Aufladen des Akkus durch das USB-Ladekabel.
- Elektrolokomotive mit Glacier Express typischen Sounds und Licht.
- Alle Wagen mit abnehmbarem Dach und Inneneinrichtung.
- Kindersichere Magnetkupplungen.
- Sehr realistisches Zugdesign.



€ 89,99*



50 cm / 19-11/16"

29347 Startpackung „Autotransport“

- Schnelles Aufladen des Akkus durch das USB-Ladekabel.
- Starke Diesellokomotive mit verschiedenen Sounds und Licht.
- Schiebewandwagen mit verladbarer Transportbox.
- Autotransportwagen mit klappbarer Verloaderampe.
- Autos und Ersatzräder für zusätzliche Spielmöglichkeiten.

Ideale Erweiterung durch die Ergänzungspackung Verladung 44347.



€ 89,99*



190 x 85 cm / 75" x 33"



14x

12x

1x

1x

2x



48 cm / 18-7/8"

44347 Ergänzungspackung Verladung

- Vielfältige Spielmöglichkeiten durch Container und Kran.
- Gleismaterial abgestimmt zur perfekten Ergänzung aller gängigen Gleisbilder im Märklin my world Sortiment.
- Individuelle Gestaltungsmöglichkeit des Containers durch das Aufkleben von Stickern.

€ 29,99*



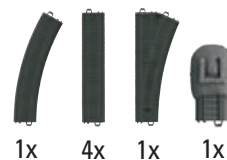
44145 Schiebewandwagen

- Der Schiebewandwagen kann geöffnet werden.
- Ausreichend Platz im Innenraum zum Beladen.
- Kindersichere Magnetkupplungen.
- Vielseitig verwendbarer Wagen – ideal zur Ergänzung von Güterzügen.

€ 14,99*



Die Ergänzungspackung ist die ideale Erweiterung zu den Startpackungen 29342, 29344, 29346 und 29347.



← 17 cm / 6-11/16" →

← 17 cm / 6-11/16" →



← 17 cm / 6-11/16" →

 mfx I-VI

36873 Tenderlokomotive KLVM

Vorbild: Nassdampf-Maschine nach Länderbahn-Bauart. Achsfolge C.

Modell: Mit mfx Digital-Decoder. 1 Achse angetrieben. Haftreifen. Kupplungshaken. Länge über Puffer 10,8 cm.

€ 89,99 *



44252 Kühlwagen „Zott Monte“

Vorbild: Privatwagen-Gestaltung der Zott SE & Co. KG, Mertingen.

Modell: Mit Relex-Kupplungen für schnelles und einfaches Kuppeln. Wagenlänge 11,5 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 19,99 *



*Attraktives Wagendesign
Fortsetzung der Start up Kühlwagenserie*

44831 Containerwagen Graffiti

Containerwagen in einer auffallenden und modernen Graffiti-Gestaltung. Die Wellblechstruktur wird durch eine 3D-Digitaldrucktechnik auf den glatten Container aufgedruckt. Relex-Kupplungen. Wagenlänge 11,5 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- 30 ft. Container in Graffiti-Gestaltung
- Die Wellblechstruktur des Containers wird per 3D-Digitaldrucktechnik erhaben aufgedruckt
- Relex-Kupplungen für schnelles und einfaches Kuppeln

€ 19,99 *



*Container mit Graffiti und
Wellblech-Optik*

*Alle Wagen mit getönten Seitenfenstern und als
vorbildgerechte Nahverkehrswagen beschriftet*

Die Wagen können auf die
Kurzkupplungsköpfe 357874 umgerüstet werden



40400 Regional Express Doppelstockwagen 1./2. Klasse

Vorbild: Regional-Express Doppelstock-Nahverkehrswagen
Bauart DABz 756 der Deutschen Bahn AG (DB AG), 1./2. Klasse.

Modell: Wagen mit getönten Seitenfenstern.
Ausführung mit Relex-Kupplungen. Wagenlänge 26,8 cm.
Gleichstromradsatz E700580.

€ 49,99 *



40401 Regional Express Doppelstockwagen 2. Klasse

Vorbild: Regional-Express Doppelstock-Nahverkehrswagen
Bauart DBz 751 der Deutschen Bahn AG (DB AG), 2. Klasse.

Modell: Wagen mit getönten Seitenfenstern.
Ausführung mit Relex-Kupplungen. Wagenlänge 26,8 cm.
Gleichstromradsatz E700580.

€ 49,99 *



40402 Doppelstock-Steuerwagen 2. Klasse

Vorbild: Regional-Express Doppelstock-Nahverkehrssteuerwagen Bauart
DBbfz 761 der Deutschen Bahn AG (DB AG), 2. Klasse mit Steuerabteil.

Modell: Wagen mit getönten Seitenfenstern und 2 rote Schlusslichtern
am Führerstandsende. Ausführung mit Relex-Kupplungen.
Wagenlänge 27,3 cm.

€ 84,99 *

Steuerwagen mit roter Schlussbeleuchtung



40402

40401

40400

36218

Weihnachtszeit ist Märklinzeit



29124 Startpackung „Weihnachten“

Fiktiver Weihnachtszug in farbenfroher Gestaltung. Zug bestehend aus einer Tenderlokomotive, einem Personenwagen und einem offenen Güterwagen.

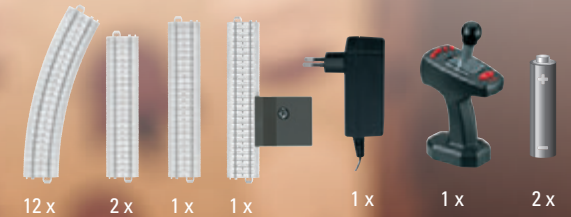
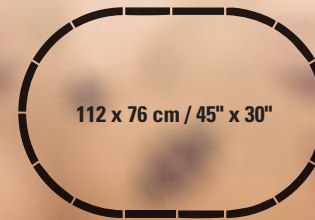
Modell: Lokomotive mit Digital-Decoder mfx. 1 Achse angetrieben, Haftreifen. Kupplungshaken. Alle Wagen mit Relex-Kupplungen. Länge des Zuges ca. 33,3 cm.

Inhalt: 12 gebogene Gleise R1, 2 gerade Gleise 171,7 mm, 1 gerades Gleis 188,3 mm und 1 Basisstation. Alle Gleise sind weiß mit Glitzer-effekt. Bastelbogen „Weihnachtsgeschenke“. Schaltnetzteil und ein kabelloses, handliches Infrarot-Steuergerät, der Märklin Power Control Stick. 2x AAA Batterien im Lieferumfang enthalten. Erweiterungsmöglichkeit mit der C-Gleis-Ergänzungspackung „Verschneite Gleise“ 20124.

Auf einen Blick:

- Zug in einer ansprechenden Weihnachtsgestaltung
- Robuster Zug – bestens geeignet für Kinder ab 6 Jahren
- Ergonomischer Power Control Stick zur Steuerung von bis zu 4 Lokomotiven sowie 5 Funktionen
- Freie Beweglichkeit rund um die Anlage durch das kabellose Infrarot-Steuergerät
- Aufbaufreundliche C-Gleis-Anlage in Schneeoptyk
- Aktivierbarer Deko-Modus der Basisstation, mit Verlängerung der Abschaltautomatik auf 4 Stunden
- Verpackung als Geschenk gestaltet

€ 149,99 *





44224 Weihnachtswagen

Offener Güterwagen in einer ansprechenden Weihnachtsgestaltung.

Modell: Offener Güterwagen in Weihnachtsgestaltung. Der Wagen ist mit einem batteriebetriebenen Soundmodul, inklusive ansteckbarem Weihnachtsschlitten beladen. Das Soundmodul verfügt über eine fest programmierte, weihnachtliche Soundfunktion. Besonderen Spielwert bietet die Aufnahmefunktion für eine weitere, selbstkreierte Soundfunktion. Relex-Kupplungen. Batterien im Lieferumfang enthalten. Wagenlänge 11,5 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- Wagen in einer ansprechenden Weihnachtsgestaltung
- Batteriebetriebenes Soundmodul mit weihnachtlichem Geräusch
- Integrierte Aufnahmefunktion für eine eigene Soundfunktion
- Wagen zum Be- und Entladen

€ 24,99 *



Etwas Besonderes für unter den Tannenbaum finden Sie auch in den LGB Neuheiten 2024.

20124 C-Gleis-Ergänzungspackung „Verschneite Gleise“

Verschiedene C-Gleise in Schneeoptik.

Inhalt: 2 gerade Gleise 171,7 mm, 2 gerade Gleise 188,3 mm, 1 gebogenes Gleis (Weichenbogen), 1 Weiche links und 1 Prellbock in weiß mit Glitzereffekt. Aufbauanleitung.

Bestens geeignet zur Erweiterung der Startpackung „Weihnachten“ 29124.

Auf einen Blick:

- C-Gleise in Schneeoptik
- Verpackung als Geschenk gestaltet

€ 44,99 *







Perfekt umgesetzte Modelle begrüßen Sie bei Märklin H0 im Jahr 2024.

Seien es die Dampfkolosse der frühen Epochen, die Elektro- und Diesellokomotiven der 70er- oder 80er-Jahre oder die modernen Maschinen der heutigen Zeit.

In diesem Neuheitenprogramm stellen wir Ihnen viele Neukonstruktionen wie zum Beispiel unsere komplett neukonstruierte BR 86 vor. Den Modelleisenbahnern der ersten Stunde noch bekannt als TT800 oder als Artikel 3096 der 1970er-Jahre, erscheint sie nun maßstäblich als zeitgemäßes Modell mit digitaler Technik. Ebenfalls als komplette Neukonstruktion kommt unsere Elektrolokomotive der BR 151 ins Programm. Feinst und vorbildgerecht detailliert, mit neuen feinen Stromabnehmern und vielen digitalen Funktionen präsentiert sie sich in hochwertiger Metallbauweise. Erstmals bei Märklin vorgestellt werden moderne Lademeister in Form von Doppeltaschenwagen des modernen Güterverkehrs.

Die Gelenktaschenwagen T3000e sind in ganz Europa im Einsatz, aufwendig gestaltet werden sie in verschiedenen vorbildgerechten Versionen den Weg auf die Modellbahn finden.

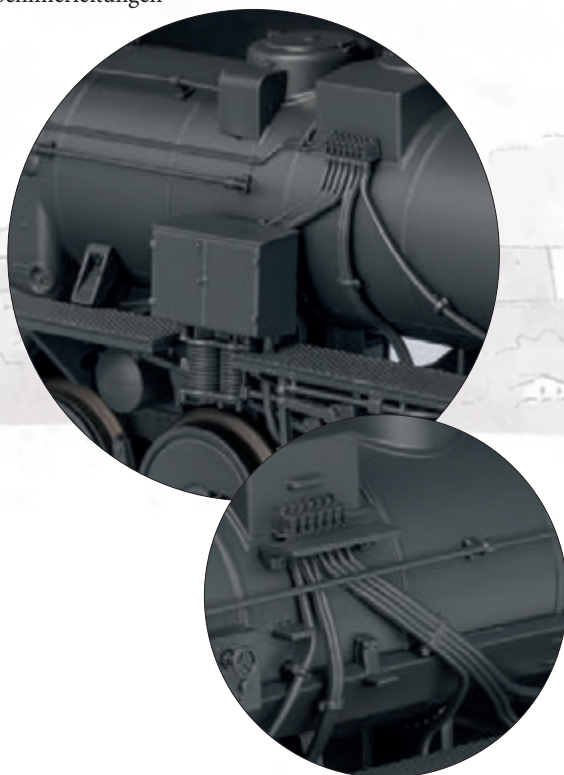
Bleiben wir in der Gegenwart: Ein ganz neues Fahrzeug auf den Gleisen der Deutschen Bahn kehrt zukünftig auch auf Modellbahnanlagen in der Spurweite H0 – unsere Neuentwicklung des Elektrotriebzugs Desiro HC von Siemens, vorbildgerecht ausgeführt mit der Nachbildung aller Details und einer Vielzahl an digitalen Funktionen, wie z. B. schaltbare Zugzielanzeigen und schaltbares Fernlicht, um den Spielwert des Fahrzeuges zu erhöhen und dem Vorbild in der Modellumsetzung noch näher zu kommen.

Neben diesen vorgestellten Neuheiten warten auf den folgenden Seiten viele weitere attraktive Modelle für Ihre Anlage.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern des vorliegenden Märklin-Neuheitenprogramms.

Ihr Märklin Team

Am Modell der BR 52 vorbildgerecht umgesetzt die Frostschutz-Verkleidung der Luftpumpe und die verkleideten Schmierleitungen



48660

48660

39532

Das passende Schwerlastwagen-Set finden Sie auf der Folgeseite.

Unter Schutzplane



48660 Schwerlast-Flachwagen-Set SSyms Köln

Vorbild: 3 sechssachsige Schwerlast-Flachwagen der Bauart SSyms Köln, zum Transport von schweren Gütern. Deutsche Reichsbahn (DR). Mit Handbremse, Bühnengeländer, Rungen und bodenbedienbarer Feststellbremse. Jeder Wagen beladen mit einem Fahrzeug unter Schutzplane. Betriebszustand um 1942.

Modell: Schwerlastwagen-Untergestelle mit Langträgern aus Metall. Je Wagen liegen einsteckbare Rungen im Flachbeutel bei. Jedem Wagen liegt zur Fixierung des Fahrzeuges unter Schutzplane ein Ladegestell bei. Alle Schwerlastwagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern und jeweils einzeln verpackt. Zusätzliche Umverpackung. Gesamtlänge über Puffer ca. 46 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- Alle Schwerlastwagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern
- Fahrzeug-Beladung über Ladegestelle fixierbar

€ 189,- * (3 Wagen)



48660

48660

39532



Stark, flink und robust – die 86, ein Mädchen für alles



37086 Dampflokomotive Baureihe 86

Vorbild: Tender-Dampflokomotive Baureihe 86.0-8 der Deutschen Bundesbahn (DB). Grundfarbgebung schwarz mit rotem Fahrwerk. Ausführung mit 4 Kesselaufbauten. Geschweißte Wasserkästen mit langen Ausschnitten über den Zylindern und gerundeter Kante. Dreilicht-Spitzensignal mit DB-Reflexglas-Lampen. Läutewerk, Turbodynamo links, Rauchkammertür ohne Zentralverschluss mit Nummernschild mittig, ohne Indusi, Kohlekasten mit geradem Aufsatzbrett. Betriebsnummer 86 507. Beheimatung BD Wuppertal, Bw Dieringhausen. Betriebszustand um 1964.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Licht- und Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 4 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 72270. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und Rauchsatzkontakt konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Zwei rote Schlusslichter separat digital zuschaltbar. Zusätzlich ist die Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Zahlreiche angesetzte Griffstangen und Leitungen aus Metall. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre, Bremschläuche, Heizleitungen und Schraubenkupplungsimitationen liegen separat bei. Länge über Puffer 16 cm.

€ 449,- *

**Hochdetaillierte Neukonstruktion
der beliebten Baureihe 86**

Die Abbildung zeigt die Lokomotive mit den serienmäßig beiliegenden Bremschläuchen und Schraubenkupplung als Zurüstteile.

Sie ist ein Muss für jeden Märklin-Bahner, der sich der Epoche III verschrieben hat. Die Baureihe 86 bei der Bundesbahn war ein wichtiges Mädchen für alles. Jetzt wird die 86 neu aufgelegt – als fein detailliertes Modell mit High-Tech-Ausstattung. Ob vor einem kurzen Eilzug, vor langen Personenzügen, vor Lokalbahn Garnituren oder im Güterverkehr: Mit der 86 kommt Abwechslung auf die Modellbahn. Und es lassen sich Geschichten erzählen aus der Blütezeit der Eisenbahn, als auch noch Güter auf der Schiene bis in den letzten Winkel der Republik transportiert wurden.

**Die neue 86:
Eine Märklin-Legende kehrt zurück**



Auf einen Blick:

- **Komplette Neukonstruktion**
- **Filigrane Ausführung weitgehend aus Metall**
- **Vorbild-Auswahl ist längere Variante der Baureihe 86**
- **Geschweißte Wasserkästen**
- **Langer Ausschnitt an den Wasserkästen**
- **Dreilicht-Spitzensignal mit DB-Reflexglas-Lampen**
- **Führerstandsbeleuchtung separat digital schaltbar**
- **Rote Schlusslichter separat digital schaltbar**
- **Eingerichtet für Rauchsatz 72270**
- **Spielwelt Digital-Decoder mfx+ mit vielfältigen Licht- und Geräuschfunktionen**
- **Pufferhöhe nach NEM**



Geschweißte Wasserkästen mit langen Ausschnitten und gerundeter oberer Kante



Detailreich ausgestatteter Kessel, mit vielen angesetzten Leitungen



Turbo-Dynamo für elektrische Beleuchtung und Lätewerk zwischen Schornstein und Speisedom

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	MS 1	CS2-3	CS2-3
Spitzensignal						Injektor
Rauchsatzkontakt						Wasser nachfüllen
Dampflok-Fahrgeräusch						Kohle nachfüllen
Lokpfeif						Sand nachfüllen
Schlusslicht						Sanden
Bremsquietschen aus						Rangier-Doppel-A-Licht
Führerstandsbeleuchtung						Rangiergang + Rangierlicht
Glocke						Generatorgeräusch
Direktsteuerung						Betriebsgeräusch
Rangierpfeif						Schienenstoß
Dampf ablassen						Sicherheitsventil
Kohle schaufeln						Ankuppelgeräusch
Kipprost						
Luftpumpe						
Schaffnerpfeif						
Wasserpumpe						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

BR 86 erstmals als TT800 ab 1951 und dann ab den 1970er-Jahren als 3096 im Programm

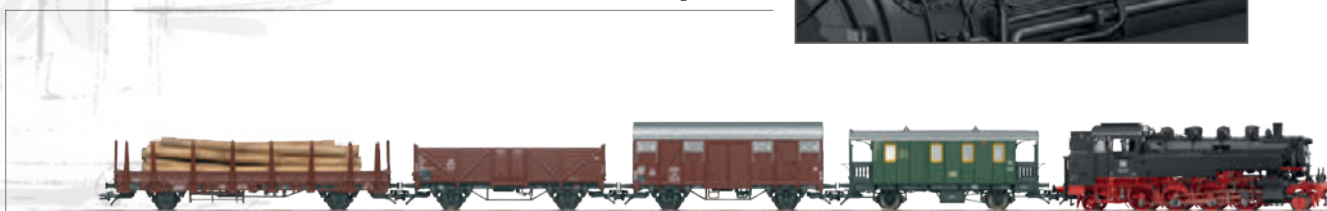
TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25086.

Erfahren Sie mehr über das Vorbild:
<https://www.maerklin.de/produkte/37086>



Passende Personenwagen wie zum Beispiel „Donnerbüchsen“ oder passende Güterwagen finden Sie im aktuellen Märklin H0-Sortiment. Ein weiteres Güterwagen-Set finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24140, mit Angabe der benötigten Wechselstromradsätze.



24140 (Trix)

37086

Beladungsmeister



46660 Güterwagen Rms 31

Vorbild: Offener Güterwagen Bauart Rms 31 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit niedrigen Bordwänden, Gleitachslagern und Pressblechungen. Betriebszustand um 1961.

Modell: Mit Sprengwerk und Staukästen am Untergestell, Gleitachslagern und Kopfstücken mit Durchbrüchen. Einsteckbare Rungen liegen bei. Länge über Puffer ca. 13,9 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- Offener Güterwagen Bauart Rms 31 erstmals als Einzelwagen
- Einsteckbare Rungen liegen bei

Rms 31 erstmalig als Einzelwagen

€ 39,99 *



48264 Staubsilowagen-Set Kds 67

Vorbild: Drei 2-achsige Staubsilowagen der Bauart Kds 67. Ausführung mit jeweils drei dunkelgrauen Silobehältern. Deutsche Bundesbahn (DB). Betriebszustand der Epoche III.

Modell: Detaillierte Ausführung mit separat angesetzten Einzelheiten, wie angesetzte Aufstiegsleitern, Griffstangen und Leitungen im Fahrwerkbereich. Alle Staubsilowagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern.

Wagen einzeln verpackt, mit zusätzlicher Umverpackung. Weitere Zurüstteile liegen im Flachbeutel bei. Länge über Puffer je Wagen 13,5 cm. Gesamtlänge über Puffer ca. 40,7 cm.

€ 179,- * (3 Wagen)

Auf einen Blick:

- Unterschiedliche Betriebsnummern
- Wagen einzeln verpackt
- Neuer Güterwagen-Typ im Märklin-Sortiment

Passende Dampflokomotiven finden Sie zum Beispiel mit der Baureihe 86 (Artikelnummer 37086) oder der Baureihe 50 (Artikelnummer 37897) im Märklin H0-Sortiment.



Dieser Artikel entstand in Kooperation mit der Firma PIKO Spielwaren GmbH, Sonneberg.

Mächtig Druck im Kessel

Die Berliner Maschinenbau AG Schwartzkopff lieferte 1936 die ersten schnellfahrenden Güterzuglokomotiven der Baureihe 41. Diese Maschinen erwiesen sich als Universal-Lokomotiven für mittelschwere Züge. Zwischen 1936 und 1941 entstanden insgesamt 366 Lokomotiven dieser Baureihe, von denen die meisten nach dem Krieg von der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Reichsbahn übernommen wurden.



37931 Dampflokomotive Baureihe 042

Vorbild: Güterzug-Dampflokomotive Baureihe 042 mit Öl-Hauptfeuerung und Öl-Tender der Einheitsbauart 2'2'T 34. Umbauversion mit Neubau-Hochleistungskessel. Deutsche Bundesbahn (DB). Schwarz/rote Grundfarbgebung. Witte-Windleitbleche, DB-Reflexglaslampen und beidseitiger Indusi. Lok-Betriebsnummer 042 206-3. Betriebszustand um 1970.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 4 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und Tender weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 7226. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Gleisradiusbezogen verstellbare Kurzkupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. Hinten

am Tender und vorne an der Lok kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre, Bremsschläuche und Schraubenkupplungsimitationen liegen bei. Länge über Puffer 27,5 cm.

Auf einen Blick:

- **Filigranes Modell, weitgehend aus Metall**
- **Durchbrochener Barrenrahmen und viele angesetzte Details**
- **Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel**
- **Spielwelt Digital-Decoder mfx+ mit vielfältigen Betriebs- und Soundfunktionen**

€ 529,- *

Frühe Epoche IV-Ausführung um 1969/70

Erfahren Sie mehr über das Vorbild:
<https://www.maerklin.de/produkte/37931>



TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25042.

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Sanden
Rauchsatzkontakt						Rangier-Doppel-A-Licht
Dampflok-Fahrgeräusch						Rangiergang + Rangierlicht
Lokpfeiff						Generatorgeräusch
Direktsteuerung						Betriebsgeräusch 2
Bremsquietschen aus						Schienenstoß
Luftpumpe						Sicherheitsventil
Rangierpfeiff						Ankuppelgeräusch
Dampf ablassen						
Betriebsgeräusch 1						
Wasserpumpe						
Injektor						
Glocke						
Betriebsstoff nachfüllen						
Wasser nachfüllen						
Sand nachfüllen						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS

Passende Güterwagen finden Sie im aktuellen Märklin H0-Sortiment.



Geschaffen für schwere Lasten



39132 Elektrolokomotive Baureihe 151

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 151 der Deutschen Bundesbahn (DB). Chromoxidgrüne Grundfarbgebung. Betriebsnummer 151 034-6. Betriebszustand ab 1974.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. Jeweils zwei Achsen in jedem Drehgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Drei-

licht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar. Zusätzlich kann eine Anfahrllampe fahrtrichtungsabhängig digital geschaltet werden. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Detailliert ausgeführte Dachaufbauten mit neu konstruierten Stromabnehmern der Bauart DBS 54. Stromabnehmer digital

heb- und senkbar. Viele separat angesetzte Teile wie Radimitationen, Griffstangen, Sandkästen, UIC-Steckdosen und Dachleitungen. Pufferhöhe nach NEM. Bremsleitungen, Schraubenkupplungen und verschiedene Steckdosen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer ca. 22,4 cm.

€ 459,- *



Entladung per Schwerkraft



00730 Display Schwenkdachwagen Bauart Tals 968

Vorbild: 24 vierachsige, großräumige Schwenkdachwagen Bauart Tals 968 der Deutschen Bundesbahn (DB). Eingesetzt zum Transport von nässeempfindlichen Schüttgütern. Rotbraune Grundfarbgebung. Alle Wagen mit 2 Übergangsbühnen. 12 Wagen mit Handbremse an einer Übergangsbühne und 12 Wagen ohne Handbremse. Drehgestelle der Bauart 665. Betriebszustand um 1984.

Modell: Schwenkdachwagen in maßstäblicher und detaillierter Ausführung, mit vielen angesetzten Einzelheiten. 24 unterschiedliche Betriebsnummern. Alle Wagen mit jeweils 2 angesetzten Übergangsbühnen und 12 Wagen mit Stellrad am Wagenende 2. Eine Wagen-Längsseite jeweils mit mittigem Aufstiegstritt und Aufstiegsgriffe sowie Aufstiegslöcher am Oberkasten. Schwenkdach kann jeweils manuell zur Seite geschwenkt werden. Alle Wagen im Display einzeln verpackt. Pufferhöhe bei allen Wagen nach NEM.

Länge über Puffer je Wagen 14,4 cm.
Gleichstromradsatz je Wagen E700580.

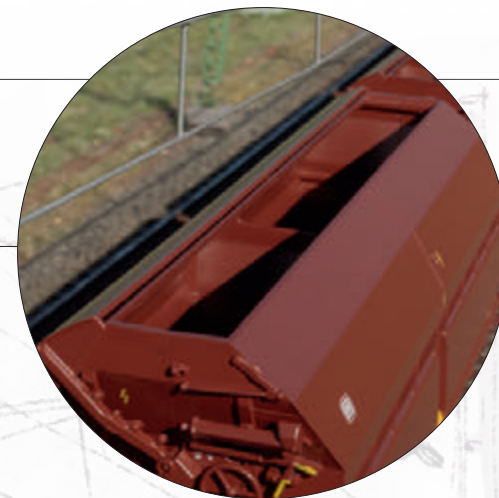
Komplette maßstäbliche Neukonstruktion
Alle 24 Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern

Auf einen Blick:

- **Komplette Neukonstruktion der Schwenkdachwagen Tals 968**
- **Maßstäbliche Ausführung in 1:87**
- **Viele angesetzte Einzelheiten**
- **24 unterschiedliche Betriebsnummern**
- **Ideal für Ganzzüge**
- **Pufferhöhe nach NEM**
- **Einzelverkauf aus Display**

€ 44,99 * Preis je Wagen

Die Schwenkdächer kippen
vorbildgerecht zur Seite



Ein Schwenkdachwagen-Display mit weiteren 12 Betriebsnummern finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24968, mit Angabe der benötigten Wechselstromradsätze.





Zu den Zügen, die sowohl beim Vorbild als auch im Modell alle Blicke auf sich ziehen, gehören die langen Ganzzüge. Sie sind in der Regel aus einem Wagentyp gebildet. So ist beispielsweise der „Lange Heinrich“, ein Erzzug, der noch in den 1970er Jahren von den mächtigen Dampflokomotiven der Baureihe 043 gezogen wurde, noch in bester Erinnerung. Es gibt aber auch Ladegüter, die sehr nässempfindlich sind und daher nicht in Wagen wie die vom Typ Falns 182 transportiert werden können. So baute Talbot ab 1982 insgesamt 140 Exemplare eines Wagens mit der Bezeichnung Tals 968 für die Deutsche Bundesbahn. Sie erhielten ein

Schwenddach, das die Ladung, in diesem Fall war es meist Salz für die chemische Industrie, optimal schützt. Optisch fällt der Tals 968 vor allem durch seine gekröpften Dachstiele aus, was den Wagenkasten im oberen Bereich stirnseitig verlängert und ihn noch wuchtiger ausschauen lässt. Bei einem Eigengewicht von rund 25 Tonnen kann das Ladegut maximal 65 Tonnen betragen. So käme bei 24 Wagen im Vorbild schon eine sehr ordentliche Last zusammen, die ein kräftiges Zugpferd erfordert. Hier kann die bärenstarke Baureihe 151 glänzen. Die Schwenddachwagen vom Typ Tals 968 laufen aber nicht nur in Ganzzügen, sondern auch in gemischten Fuhren. Hier wie dort geben sie immer eine gute Figur ab, sei es auf der Anlage oder in der Vitrine.





39151 Elektrolokomotive Baureihe 103

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 103 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit „kurzem“ Führerstand, Einholmstromabnehmern, Frontschürze und Pufferverkleidung. Purpurrot/Beige Grundfarbgebung. Betriebsnummer 103 152-5. Betriebszustand ab 1979.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Jeweils zwei Achsen in jedem Drehgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Separat angesetzte Radimitationen, Griffstangen, Scheibenwischer, UIC-Steckdosen und Dachleitungen. Pufferhöhe nach NEM. Bremsleitungen, Steckdosen, Trittstufen, Schraubenkupplungen und geschlossene Schürzen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer 22,4 cm.

Auf einen Blick:

- Ein weiterer Märklin-Klassiker
- Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar
- Separat angesetzte Radimitationen
- Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive aus Metall
- mfx+-Decoder mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen
- Pufferhöhe nach NEM

€ 419,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Schaffnerpfeif
Führerstandsbeleuchtung						Warnsignal SIFA
E-Lok-Fahrgeräusch						Sanden
Lokpfeif						Schienenstoß
Direktsteuerung						Bahnübergang
Bremsquietschen aus						Umgebungsgeräusch
Innenbeleuchtung						
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Rangierpfeif						
Rangiergang + Rangierlicht						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Kuppelgeräusch						
Bahnhofsansage						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Maschinenraum-
beleuchtung

Führerstandsbeleuchtung

NEM Pufferhöhe und
Radscheibenimitationen

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22931.





© Ulrich Budde



| 43861

| 43872

| 43852

| 39151



43852 Schnellzugwagen Avnz 111

Vorbild: Schnellzug-Abteilwagen Bauart Avnz 111, 1. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Purpurrot/Beige Grundfarbgebung. Betriebszustand ab 1980.

Modell: Einstiege mit Klapptrittstufen. Typspezifisch gestalteter Unterboden und Schürze. Drehgestelle der Bauart Minden-Deutz schwer (Bauart 367) mit Scheibenbremsen, Magnetschienenbremse und Schlingerdämpfer. Steildach mit umlaufender Regenrinne. Vorbereitet für den Einbau der stromführenden Kupplungen 7319 oder 72022, Schleifer 73406, der Innenbeleuchtung 73410/73411 und der Zugschlussbeleuchtung 73407. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Länge über Puffer 28,2 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- Ein weiterer Märklin-Klassiker
- Drehgestelle Bauart Minden-Deutz schwer (Bauart 367)

€ 67,99 *

Alle Wagen mit Steildach, durchgehender Regenrinne, Fenstern der Ursprungsbauart und Einstiegen mit Klapptrittstufen



43861 Schnellzugwagen Apmz 121

Vorbild: Schnellzug-Großraumwagen Bauart Apmz 121, 1. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Purpurrot/Beige Grundfarbgebung. Betriebszustand ab 1980.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 43852.

€ 67,99 *





43872 Speisewagen WRmh 132

Vorbild: Schnellzug-Speisewagen Bauart WRmh 132 der Deutschen Bundesbahn (DB). Purpurrot/Beige Grundfarbgebung. Betriebszustand ab 1980.

Modell: Drehgestelle der Bauart Minden-Deutz schwer (Bauart 361) mit Scheibenbremsen und Magnetschienenbremse. Separat angeordnete Generatoren an beiden Drehgestellen. Steildach mit umlaufender Regenrinne und verschiedenen Lüftern. Separat eingesetzte Tischlampen.

Auf einen Blick:

- Drehgestelle Bauart Minden-Deutz schwer (Bauart 361) mit vielen angesetzten Teilen
- Separat eingesetzte Tischlampen

€ 73,99 *

Detaillierte Drehgestelle mit Scheibenbremse, Magnetschienenbremse und separat angeordneten Generatoren

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 43852.



43861

43872

43852

39151

Die Bügelfalte



39125 Elektrolokomotive Baureihe 110

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 110 der Deutschen Bundesbahn (DB). Lokkasten mit aerodynamischer Front, der sogenannten Bügelfalte, mit durchgehendem Lüfterband, umlaufender Regenrinne und stirnseitigen Griffstangen. Kobaltblaue Grundfarbgebung. Betriebsnummer 110 461-1. Betriebszustand ab 1978.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. Alle vier Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote

Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Detailliert ausgeführte Dachaufbauten mit neu konstruierten Stromabnehmern der Bauart DBS 54. Stromabnehmer digital heb- und senkbar. Viele separat angesetzte Teile wie Griffstangen, Tritte und UIC-Steckdosen. Pufferhöhe nach NEM. Kinematikgeführte Kurzkupplungen. Bremsleitungen und Schraubkupplungen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer 18,9 cm.

Auf einen Blick:

- **Neu konstruierte Stromabnehmer der Bauart DBS 54**
- **Stromabnehmer digital heb- und senkbar**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar**
- **Kinematikgeführte Kurzkupplungen**
- **Digital-Decoder mfx+ mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen**
- **Pufferhöhe nach NEM**

€ 429,-*

Neu konstruierte Scherenstromabnehmer

Führerstandsbeleuchtung

Umlaufende Regenrinne und separat angesetzte Griffstange an den Fronten

Mit kinematikgeführten Kurzkupplungen

Pufferhöhe nach NEM

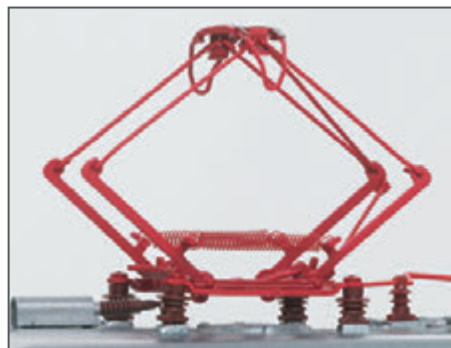




© Ulrich Budde

Die „Bügefalte“ oder ganz prosaisch die E 10.3: Es gibt kaum eine deutsche Loktype, die die Blütezeit der Bundesbahn ab den 1960er-Jahren so geprägt hat wie die eleganten und windschnittigen Maschinen der Baureihe E 10.3. Ihre eindrucksvolle Erfolgsgeschichte begann in den 1950er-Jahren, als die junge Bundesbahn die Elektrifizierung vorantrieb und mit der E 10 eine leistungsfähige und schnelle Elektrolokomotive in großer Zahl bestellte. Die ersten Bauserien (E 10.0 und E 10.1) besaßen noch einen profanen, eckigen Lokkasten, 1962 erschienen dann die ersten Exemplare mit einer aerodynamischen Front. Das markante Design mit der „Falte“ in der Mitte brachte der als E 10.3 eingereichten Variante bald den Namen „Bügefalte“. Jahrzehntlang waren die E 10 die Arbeitstiere im hochwertigen Reiseverkehr der DB und die „Falte“ war sicher einer der Stars auf deutschen Schienen. Ab 1990 wanderten die E 10 in den Regionalverkehr und verrichteten auch dort zuverlässig ihre Dienste. Die letzten „Bügefalten“ wanderten erst im Jahre 2013 mit vielen Millionen Kilometern auf dem Buckel aufs Abstellgleis. Zehn Exemplare sind erhalten geblieben und erinnern an eine der erfolgreichsten Ellok-Baureihen Deutschlands.

**Neu: Kinematikgeführte Kurzkupplung,
Pufferhöhe nach NEM**



Mit heb- und senkbaren neu konstruierten Stromabnehmern der Bauart DBS 54



Vorbildgerecht verläuft ebenfalls die Leitungsführung auf den Dachisolatoren

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						
Pantographensteuerung						Bahnhofsansage
E-Lok-Fahrgeräusch						Schaffnerpfeif
Signalhorn						Führerstandstür öffnen
Pantographensteuerung						Kuppelgeräusch
Direktsteuerung						Kuppelgeräusch
Bremsquietschen aus						Zugfunk
Führerstandsbeleuchtung						
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Rangierpfeif						
Rangiergang + Rangierlicht						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Sanden						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22774.



43953

43934

43925

43914

39125

Von Stadt zu Stadt



43914 Schnellzugwagen Am 203

Vorbild: Schnellzugwagen Bauart Am 203, 1. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Ozeanblau/Elfenbeinfarbene Grundfarbgebung. Betriebszustand um 1980.

Modell: Einstiegstüren mit einteiligen Türfenstern. Einstiege mit festen Trittstufen. Typspezifisch gestalteter Unterboden. Drehgestelle der Bauart Minden-Deutz schwer (Bauart 361) mit Scheibenbremsen und ohne

Magnetschienenbremse. Separat angesetzter Generator an einem Drehgestell. Vorbereitet für den Einbau der stromführenden Kupplungen 7319 oder 72022, Schleifer 73406, der Innenbeleuchtung 73410/73411 und der Zugschlussbeleuchtung 73407. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Länge über Puffer 28,2 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 67,99 *

Auf einen Blick:

- **Separat angesetzter Achsgenerator**
- **Drehgestelle Bauart Minden-Deutz schwer (Bauart 361)**
- **Einstiegstüren mit einteiligen Türfenstern**

Einstiege mit festen Trittstufen



43925 Schnellzugwagen Bm 234

Vorbild: Schnellzugwagen Bauart Bm 234, 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Ozeanblau/Elfenbeinfarbene Grundfarbgebung. Betriebszustand um 1980.

€ 67,99 *

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 43914.

Einstiege mit Klapptrittstufen



| 43953 | 43934 | 43925 | 43914 | 39125 |



43934 Schnellzugwagen ABm 225

Vorbild: Schnellzugwagen Bauart ABm 225, 1./2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Ozeanblau/Elfenbeinfarbene Grundfarbgebung. Betriebszustand um 1980.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 43914.

Einstiege mit festen Trittstufen

€ 67,99 *



43953 Halbgepäckwagen BDms 273

Vorbild: Schnellzug-Halbgepäckwagen Bauart BDms 273, 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Ozeanblau/Elfenbeinfarbene Grundfarbgebung. Betriebszustand um 1980.

Auf einen Blick:

- Separat angesetzter Achsgenerator
- Einstiege mit festen Trittstufen
- Vorbildgerecht mit zwei unterschiedlichen Stirnseiten

Modell: Vorbildgerecht mit zwei unterschiedlichen Stirnseiten.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 43914.

€ 67,99 *

Der Halbgepäckwagen BDms 273 mit zwei unterschiedlichen Stirnseiten





39215 Diesellokomotive Baureihe 218

Vorbild: Diesellokomotive Baureihe 218 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ozeanblau/Elfenbeinfarbene Grundfarbgebung. Betriebsnummer 218 401-8. Betriebszustand ab 1976.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Alle vier Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd und Maschinenraumbelichtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Angesetzte Griffstangen seitlich und stirnseitig aus Metall. Pufferhöhe nach NEM. Kinematikgeführte Kurzkupplungen. Bremsleitungen und Schraubenkupplungen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer 18,9 cm.

Auf einen Blick:

- Ein weiterer Märklin-Klassiker
- Erstmals mit digital schaltbarer Maschinenraumbelichtung
- Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive aus Metall
- Vorbildgerechte Dachausführung der 218.4 mit großem Lüfter
- Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar
- Kinematikgeführte Kurzkupplungen
- Digital-Decoder mfx+ mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen
- Pufferhöhe nach NEM

€ 339,-*

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						
Führerstandsbeleuchtung						
Diesellok-Fahrgeräusch						
Signalhorn						
Direktsteuerung						
Maschinenraumbelichtung						
Bremsquietschen aus						
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Rangiergang + Rangierlicht						
Rangierpfeif						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Signalhorn						
Sanden						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Führerstandsbeleuchtung

Maschinenraumeinrichtung
mit -beleuchtung

Dach mit separat angesetztem Lüftergitter
als Ätzteil und vorbildgerecht ohne Hutze



Pufferhöhe nach NEM und
Kinematikgeführte Kupplung



TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment
unter der Artikelnummer 22431.



© Foto: A. Lehnert, Slg: Peter Wittmann



| 43899

| 43898

| 43897

| 39215

Sortiert nach Postleitzahl



42850 Postwagen-Set

Vorbild: Ein Bahnpostwagen Bauart Post mr-a der Deutschen Bundespost (DBP), eingestellt bei der Deutschen Bundesbahn (DB) und ein Halbgepäckwagen Bauart BDüms 273 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung des Bahnpostwagens als Allespostwagen mit Abzugshaube für Kohleofen, seitlichen Luftansauglamellen und Luft-Umschalteinrichtung. Wagenlauf des Bahnpostwagens: Ulm – Friedrichshafen/Ravensburg. Wagenlauf des Halbgepäckwagens: Ulm – Lindau. Wagen-Ordnungsnummer 20. Chromoxidgrüne Farbgebung. Betriebszustand um 1978.

Modell: Komplette Neukonstruktion des Bahnpostwagens Bauart Post mr-a. Ausführung des Bahnpostwagens als Allespostwagen mit Drehgestellen Minden-Deutz (MD) schwer Bauart 330 mit Kardanachsgenerator Bauart D 150 auf der rechten Wagenseite an beiden Drehgestellen. Halbgepäckwagen mit Drehgestellen MD schwer Bauart 330 mit Kardanachsgenerator Bauart D 150 auf der rechten Wagenseite an einem Drehgestell. Beide Wagen vorbereitet für stromführende Kupplung 7319 oder stromführende Kurzkupplung 72022, Innenbeleuchtung 73410/73411 und Schleifer 73406. Halbgepäckwagen zusätzlich vorbereitet für Zugschlussbeleuchtung 73407. Typspezifisch gestaltete Unterböden. Aufgedruckte Wagenlaufschilder. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Gesamtlänge über Puffer ca. 56,5 cm. Gleichstromratsatz E700580.

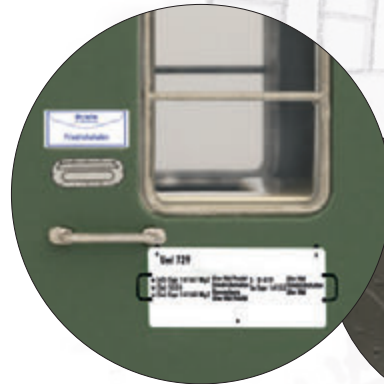
€ 139,- * (2 Wagen)

**Komplette Neukonstruktion
des Post mr-a
Wagenlauf:
Ulm – Friedrichshafen – Lindau**

Post- und Gepäckbeförderung bei der Eisenbahn – das war einst gelebter Alltag und seit der Frühzeit des Schienenverkehrs eine naheliegende Selbstverständlichkeit. Als ab den 1950er-Jahren die neuen, komfortablen 26,4 m-Schnellzugwagen die bundesdeutschen Schienen eroberten, beschaffte die Bundespost im Laufe der Jahre 685 dazu passende neue Bahnpostwagen. Der alten Tradition folgend gab es nicht nur einen Einwurfschlitz für Briefe, es wurde in diesen Fahrzeugen auch während der Fahrt an der Postverteilung gearbeitet.



Lesen Sie weiter unter:
<https://www.maerklin.de/produkte/42850>



Mit Briefschlitz
und Richtungsschild



Mit Abzugshaube
für den Kohleofen



Vorbildgerecht mit
Drehgestellen Minden-
Deutz (MD) schwer Bauart 330
mit Kardanachsgenerator
Bauart D 150



TRIX

Den Bahnpostwagen finden Sie mit anderer
Betriebsnummer im Trix H0-Sortiment
unter der Artikelnummer 23150.



43936 Schnellzugwagen-Set

Vorbild: Drei Schnellzugwagen Bauart UIC-X (m-Wagen) der Deutschen Bundesbahn (DB). Zwei Abteilwagen Bm 234 2. Klasse und ein Abteilwagen ABm 225 1./2. Klasse. Alle Wagen in chromoxidgrüner Grundfarbgebung. Wagenlauf des E 419: Ulm – Friedrichshafen – Lindau. Betriebszustand um 1978.

Modell: Chromoxidgrüne Farbgebung. Alle Wagen mit Drehgestellen Minden-Deutz (MD) schwer Bauart 330 mit Kardanachsgenerator Bauart D 150 auf der rechten Wagenseite an einem Drehgestell. Alle Wagen vorbereitet für stromführende Kupplung 7319 oder stromführende Kurzkupplung 72022, Innenbeleuchtung 73410/73411, Schleifer 73406 und Zugschlussbeleuchtung 73407. Unbeleuchtete rote Schlusslicht-Einsätze an den Wagenenden. Typspezifisch gestaltete Unterböden. Aufgedruckte Wagenlaufschilder. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Gesamtlänge über Puffer ca. 84,8 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

➤ **Wagenlauf des E 419: Ulm – Friedrichshafen – Lindau**

€ 199,-* (3 Wagen)



43936

42850

23150 (Trix)

39215

Taigatrommel oder einfach nur „Wumme“



39201 Diesellokomotive Baureihe 220

Vorbild: Diesellokomotive BR 220 der Deutschen Bahn AG (DB AG), auch bekannt unter dem Spitznamen „Taigatrommel“. Mit Schalldämpfer sowjetischer Bauart, Ansauggitter mit senkrechten Lamellen und Kühlerlüfter mit Flatterlamellen. Betriebszustand 1994. Betriebsnummer 220 274.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschkombinationen. Geregelter Hochleistungsantrieb zentral eingebaut. Jeweils zwei Achsen in jedem Drehgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitig Funktion des Doppel-A-Lichts. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd, digital schaltbar. Maschinenraumbelichtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Seitlich angesetzte Griffstangen aus Metall. Frontschürzen gegen geschlossene Frontschürzen austauschbar. Das DB AG Logo liegt als Schiebebild bei. Länge über Puffer ca. 20,2 cm.

Auf einen Blick:

- Mit Schalldämpfer sowjetischer Bauart
- Pufferhöhe nach NEM
- Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive weitgehend aus Metall
- Seitlich angesetzte Griffstangen aus Metall
- Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar
- Maschinenraumbelichtung digital schaltbar
- Spielwelt-Decoder mfx+ mit vielfältigen Licht- und Soundfunktionen
- Aufwendig gestaltete Drehgestelle

€ 419,-*



Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						
Führerstandsbeleuchtung						
Diesellok-Fahrgeräusch						
Signalhorn tief						
Direktsteuerung						
Bremsquietschen aus						
Spitzensignal Lokseite 2						
Signalhorn hoch						
Spitzensignal Lokseite 1						
Maschinenraumbelichtung						
Signalhorn hoch						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Warnsignal SIFA						
Signalhorn tief						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Vorbildgerechter
Dachaufbau

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25201.



Wir schreiben das Jahr 1966. Die Deutsche Reichsbahn der DDR (DR) hatte seit einigen Jahren recht erfolgreich die Verdieselung ihrer Lokomotivflotte mit DDR-Fahrzeugen wie der V 100 und der V 180 vorangetrieben. Kurz zuvor hatte der große Bruder Sowjetunion im Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe allerdings bestimmt, dass fortan Großdiesellokomotiven für die sozialistischen Bruderländer nur noch in der sowjetischen Lokomotivfabrik Luhansk gebaut werden dürfen. Diese gehörte damals zu den größten Lokfabriken der Welt. Sie hatte deutsche Wurzeln, denn sie war 1896 als Russische Maschinenbaugesellschaft von Gustav Hartmann in Luhansk gegründet worden. Der Gründer war der Sohn von Richard Hartmann, dem Besitzer der Sächsischen Maschinenfabrik in Chemnitz. 1965 bestellte die Reichsbahn schließlich notgedrungen eine erste Serie der sechssachsigen, dielektrischen Type M 62. Der von der Firma Kolomna gebaute 12-Zylinder-Dieselmotor leistete 2000 PS, was bei der DR zur Bezeichnung V 200 führte.

Die ersten Maschinen erregten in der DDR großes Aufsehen. Allerdings nicht im positiven Sinne. Der infernalische Lärm der Zweitakt Dieselmotoren riss Anwohner des Nachts aus dem Schlaf und ließ der Legende nach das Geschirr von Kaffeetafeln klappern. Bald nannte man die Ungetüme „Taigatrommel“, „Stalins letzte Rache“ oder einfach nur „Wumme“. Da der Zweitakt Dieselmotor der V 200 eine Leerlaufdrehzahl von 400 U/min und eine Höchstdrehzahl von 750 U/min hatte, erzeugte er ein Geräusch, das an das Schlagen einer Trommel erinnerte.

Der Hauptgrund für die übermäßige Lärmentwicklung der ersten 177 Exemplare war der fehlende Schalldämpfer. Nach massiven Beschwerden aus der Bevölkerung entwickelte das Ausbesserungswerk Meiningen einen wirkungsvollen Lärmschutz, der in die ersten 108 Loks eingebaut wurde. Die restlichen „Wummen“ erhielten dann einen in Luhansk entwickelten Schalldämpfer. Die Geräuschkulisse der V 200 blieb aber dennoch sehr hoch. Wenn sich eine „Trommel“ mit einem schweren Güterzug näherte, erkannte man sofort, welche Loktype vorgespannt war. Für viele Eisenbahnfreunde waren die „Taigatrommeln“ deshalb Kult. Des einen Leid, des anderen Freud.

Auch die Betriebseisenbahner zeigten sich weitgehend zufrieden mit der Leistung und der Zuverlässigkeit der V 200, die wegen der fehlenden Zugheizung nur im Sommer vereinzelt vor Reisezügen zu sehen war. Ihr Haupteinsatzgebiet war der schwere Güterverkehr, zumal ihre Höchstgeschwindigkeit auf 100 km/h begrenzt wurde.

1975 lieferte Luhansk die 378. „Wumme“ an die DR aus, dann war Schluss. Die Nachfolge der inzwischen als Baureihe 120 bezeichneten Loktype traten die stärkeren und moderneren „Ludmillas“ der Baureihen 130, 131, 132 und 142 an.

Als nach der Wende der Güterverkehr bei der Reichsbahn massiv zurückging, wanderten die „Trommeln“ mehr und mehr auf Abstellgleise. Zum einen waren die Maschinen jahrelang stark beansprucht worden, zum anderen galten sie als wahre Spritschlucker.

1992 zeichnet die DR noch 200 „Trommeln“ in die Baureihe 220 um, drei Jahre später kam aber bereits das Ende dieser wohl lautesten Diesellokomotive auf Deutschen Gleisen. Zahlreiche Loks konnten danach ins Ausland und an deutsche Privatbahnen verkauft werden. So gingen 29 „Wummen“ nach Litauen, 33 nach Nordkorea und 31 nach Polen. Ab 2011 trommelte dann keine Luhansker „Trommel“ mehr durch deutsche Lande, bis der Erfurter Bahnservice die 2021 aus Polen zurückgekaufte 220 507 einer Hauptuntersuchung unterzog. Seit dem 27. Januar 2022 kann diese Kultlok wieder hierzulande in Betrieb bewundert werden. Allerdings ohne großes Trommelgetöse, denn die Maschine besitzt einen leiseren 232-Motor. Eine richtige „Wumme“ ist die Lok aber auch heute noch.



Rohholz für das Sägewerk



47154 Rungenwagen-Set Holztransport

Vorbild: Fünf Doppelrungenwagen Snps 719 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Eingesetzt zum Transport von Holz.

Modell: Fein detaillierte, feststehende Doppelrungen mit Spannhebeln. Farblich abgesetzte Ladefläche. Je Wagen zwei Echtholzstapel als Beladung. Jeder Wagen einzeln verpackt. Gesamtlänge über Puffer ca. 120 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- **Attraktive Echtholzbeladung**
- **Jeder Wagen einzeln verpackt**
- **Unterschiedliche Betriebsnummern**

€ 299,- * (5 Wagen)



Attraktive Echtholzbeladung





47154

39201

Silberpfeil auf Schienen

Reisen ist nicht gleich Reisen. Wer im Nahverkehr unterwegs ist, will einfach nur rasch an sein Ziel kommen. Anders sieht es bei Fernfahrten aus. Vor allem, wenn man als Geschäftsreisender unterwegs ist. Die Eisenbahnen haben stets Angebote an dieses zahlungskräftige Publikum gemacht. Richtungsweisend war hier das TEE-Konzept. Doch zuletzt erwies sich auch dieses als nicht mehr zeitgemäß, denn nach Einführung der 2. Wagenklasse war auch die Auslastung der Züge gestiegen. So sann die DB AG auf ein neues Produkt für eine Zielgruppe, die komfortabel zwischen

großen Städten unterwegs sein wollte. Ein eigenständiges Unternehmen, die „Metropolitan Express Train GmbH“, wurde hierfür ins Leben gerufen. Der neue Zug bestach durch sein äußerst luxuriöses Ambiente, das für die unterschiedlichsten Bedürfnisse der Kundschaft ausgelegt war. Im Silence-Bereich waren Mobilfunkgespräche strikt untersagt. Doch es gab auch einen Office-Wagen, in welchem die Funkwellen sogar verstärkt wurden. Die komplett neu entwickelten Wagen zeigten selbst bei einer Reisegeschwindigkeit von 200 km/h eine hohe Laufruhe. Statt

Kunststoffverkleidungen dominierte eine gediegene Holzausstattung. Natürlich waren die hochwertigen Ledersitze und die ausklappbaren oder fest installierten Holztische verstellbar. Darüber hinaus stand an jedem Platz eine Steckdose zur Verfügung. Die Wandverkleidung bestand aus Schweizer Birnbaumholz. Mit solchem Luxus ging der „Metropolitan“ am 1. August 1999 an den Start. Dem neuen Geist entsprechend waren selbstverständlich auch die beiden Zugloks 101 130 und 131 gestaltet. Auch sie zeigten das neue Logo und den edlen silberfarbenen Anstrich.



Ihre Höchstgeschwindigkeit wurde für den „Metropolitan“ auf 220 km/h angehoben. Die beiden Züge verkehrten zwischen Hamburg und Köln. Sie hoben sich deutlich aus dem Einerlei der Bahn AG hervor. In jeder Hinsicht. Bereits von Anfang an konnten Fahrkarten online gebucht werden. Trotz emsiger Bemühungen und einigen Rabattaktionen gelang es aber nicht, die Auslastung in die Gewinnzone zu bringen, was dem Zug dann bereits im Dezember 2004 das Aus bescherte. Zunächst sollten die Wagen abgestellt werden, doch man besann sich erfreu-

licherweise eines Besseren und setzte sie, freilich nicht mehr im schmucken Silber, im IC-Verkehr ein. Im Dezember 2021 wurden die Wagen dann aus dem Dienst genommen. Ein bemerkenswertes Kapitel deutscher Reisekultur ging damit zu Ende.

***Weltweit limitiert auf 2.500 Zugpackungen
Maßstäbliche Neukonstruktion der Schnellzugwagen in 1:87***



Silberpfeil auf Schienen



26931 Zugpackung Metropolitan Express Train (MET)

Vorbild: Zugpackung MET besteht aus Schnellzuglokomotive Baureihe 101, 1 Schnellzugwagen Apmz 116.0 Ordnungsnummer 1, 1 Schnellzugwagen Apmz 116.2 Ordnungsnummer 2, 1 Schnellzugwagen Apmz 116.6 Ordnungsnummer 3, 1 Schnellzugwagen Apmz 116.4 Ordnungsnummer 4, 1 Schnellzugwagen Apmz 116.6 Ordnungsnummer 5, 1 Schnellzugwagen Apmz 116.6 Ordnungsnummer 6 und 1 Schnellzug-Steuervogel Apmz 116.8 Ordnungsnummer 7. Lokomotive und Schnellzugwagen in silbergrauer Grundfarbgebung mit „Metropolitan“-

Logos. Einsatzstrecke Hamburg – Köln, mit Zwischenhalten in Essen und Düsseldorf. Deutsche Bahn AG (DB AG), Geschäftsbereich Metropolitan Express Train GmbH / DB Reise und Touristik.

Lok-Betriebsnummer 101 130-3. Betriebszustand zwischen August 1999 und September 2001.

Lokomotive mit Spielwelt mfx+ Digital-Decoder mit vielfältigen Betriebs- und Soundfunktionen

*Durchnummeriertes
Echtheitszertifikat liegt bei*

Fernlicht und Führerstandbeleuchtung
in der Lokomotive digital schaltbar



Modell: Schnellzuglokomotive mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Fernscheinwerfer und Führerstandbeleuchtung separat digital schaltbar. Spitzenlicht an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. An Lokseite 2 ist eine 2-polige Kupplung im Normschacht eingesteckt, als elektrische Verbindung zum Schnellzugwagen 1. Alle Wagen mit serienmäßig eingebauter indirekter LED-Innenbeleuchtung, dimmbar und digital schaltbar über Decoder im Steuerwagen. Mit Pufferkondensatoren zur Überbrückung kurzer stromloser Stellen. Steuerwagen mit mfx-Digital-Decoder. Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schalt-

bar. Fernlicht, Führerstandbeleuchtung und Fahrpult-Beleuchtung im Steuerwagen jeweils separat digital schaltbar. Stromführende 4-polige Kupplung zwischen den Schnellzugwagen. Beleuchtung Lok und Wagen mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Wagen 1 zur Lok gerichtet mit Gummiwulst-Übergang. Detaillierte Darstellung der mehrfarbigen Inneneinrichtungen. Schleiferumschaltung zwischen Lok und Steuerwagen. Für die volle Funktionsfähigkeit des ganzen Zuges ist eine definierte Fahrzeugreihenfolge vorgegeben. Befahrbarer Mindestradius 360 mm, ohne Beachtung des Lichtraum-Profiles. Für größere Radien kann im Bereich der Kupplungen an den Wagen-Enden jeweils die serienmäßig montierte gegen eine separat beiliegende Schürze getauscht werden. Gesamtlänge der Zug-Garnitur über Puffer ca. 236 cm.

€ 1.199,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3	CS2-3
Spitzensignal						Zugdurchsage
Fernlicht						Zugdurchsage
E-Lok-Fahrgeräusch						Warnmeldung
Signalhorn tief						Ankuppelgeräusch
Direktsteuerung						Sanden
Führerstandsbeleuchtung						Rangiergang
Spitzensignal Lokseite 2 aus						Rangiergang + Rangierlicht
Signalhorn hoch						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Bremsquietschen aus						
Bahnhofsansage						
Schaffnerpfeif						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Panto-Geräusch						

- Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2



© B. Wiesmüller, Eisenbahnstiftung



Silberpfeil auf Schienen



*Schnellzugwagen mit
serienmäßig eingebauten
LED-Innenbeleuchtungen*

*2-polige trennbare Kupplung
zwischen Lok und Wagen 1*



*4-polige trennbare Kupplungen
zwischen den Wagen*



Silberpfeil auf Schienen

**Lichtwechsel, Fernlicht, Führerstand- und Fahrpultbeleuchtung
am Steuerwagen jeweils digital schaltbar**

mfx Digital-Decoder im Steuerwagen

Alle Wagen mit serienmäßig eingebauter indirekter
LED-Innenbeleuchtung, dimmbar und digital schaltbar
über Decoder im Steuerwagen

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3
Spitzensignal	█	█	█	█	█
Fernlicht	█	█	█	█	█
Führerstandsbeleuchtung	█	█	█	█	█
Fahrpultbeleuchtung	█	█	█	█	█
Innenbeleuchtung	█	█	█	█	█





Nahverkehr mit vielen Talenten



38463 Elektrotriebzug Siemens Desiro HC

Vorbild: Elektrotriebzug vom Typ Siemens Desiro HC als Baureihe 1462/1862 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Ein Endwagen Baureihe 1462.0, 2. Klasse, ein Mittelwagen Baureihe 1862.0, 2. Klasse, ein Mittelwagen Baureihe 1862.5, 2. Klasse und ein Endwagen Baureihe 1462.5, 1./2. Klasse. Fahrzeug des Netz Rheintal. Gestaltung im Landesdesign Baden-Württemberg (bwegt). Betriebszustand ab 2020.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Endwagen A zentral eingebaut. Alle vier Achsen in beiden Drehgestellen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängige Stromversorgung über den jeweils vorderen Endwagen. Spezial-Kurzkupplungen mit Kulissenführung. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-

Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter, konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Fernlicht vorbildgerecht in zwei Intensitäten, Führerstands- und Führerpultbeleuchtung sowie Beleuchtung der Zugzielanzeigen an den Fronten und Seiten digital schaltbar. Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung. In jedem Wagen ist ein Pufferkondensator zur Überbrückung von kurzfristigen stromlosen Stellen eingebaut. Die Innenbeleuchtung wird versorgt über die durchgehende elektrische Verbindung des ganzen Zuges. Gesamte Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Mehrfarbige Inneneinrichtungen. Stromabnehmer digital heb- und senkbar. Viele separat angesetzte Details. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Länge des Zuges ca. 112,6 cm.

Auf einen Blick:

- **Komplette Neukonstruktion in hochdetaillierter Ausführung**
- **Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung mit Pufferkondensatoren**
- **Mehrfarbige Inneneinrichtungen**
- **Stromabnehmer digital heb- und senkbar**
- **Beleuchtung der Zugzielanzeigen digital schaltbar**
- **Fernlicht in zwei Intensitätsstufen digital schaltbar**
- **Führerstands- und Führerpultbeleuchtung digital schaltbar**
- **Spielwelt mfx+ Decoder mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen**
- **Viele separat angesetzte Details**

€ 699,- *

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25463.





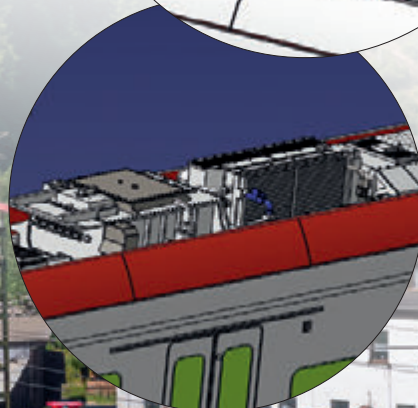
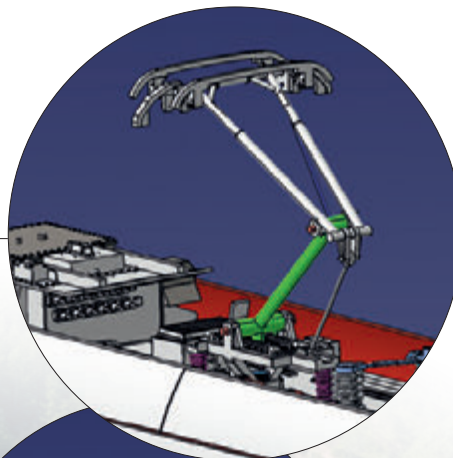
38462 Elektrotriebzug Siemens Desiro HC

Vorbild: Elektrotriebzug vom Typ Siemens Desiro HC als Baureihe 1462/1862 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Ein Endwagen Baureihe 1462.0, 2. Klasse, ein Mittelwagen Baureihe 1862.0, 2. Klasse, ein Mittelwagen Baureihe 1862.5, 2. Klasse und ein Endwagen Baureihe 1462.5, 1./2. Klasse. Fahrzeug des Netz Franken-Südthüringen. Verkehrsrote Grundfarbgebung. Betriebszustand ab Dezember 2023.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 38463.

€ 699,- *

Mit neu konstruierten, fein detaillierten Einholm-Stromabnehmern



Vorbildgerechte Übernahme ins Modell der Klimaanlage und Nebenaggregate mit all ihren Leitungen, Ab- und Zuläufen

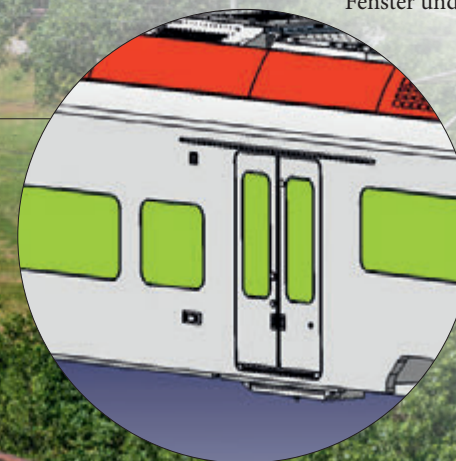
Digital Funktionen 38462/38463	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Fernlicht
Pantographensteuerung						Zugdurchsage
E-Lok-Fahrgeräusch						Zugdurchsage
Signalhorn						Warnsignal SIFA
Pantographensteuerung						Bahnhofsansage
Direktsteuerung						Schaffnerpfeiff
Bremsquietschen aus						Türenschießen
Innenbeleuchtung						Lüfter
Führerstandsbeleuchtung						
Spitzensignal hinten aus						
Rangierpfeiff						
Rangiergang + Rangierlicht						
Spitzensignal vorne aus						
Lichtfunktion						
Zugzielanzeige						
Fernlicht						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25462.

Vorbildgerechte Umsetzung aller Formunterschiede im Bereich der Türen, Fenster und Zugzielanzeigen.





47470 Doppel-Taschenwagen Sdggmrss 738

Vorbild: 6-achsiger Doppel-Taschenwagen mit Gelenk der Bauart Sdggmrss 738 (T3000e) der Deutschen Bahn AG (DB AG). Moderner Tragwagen für den kombinierten Ladungsverkehr. Verkehrsrote Grundfarbgebung. Ausführung mit zwei seitlichen Klappriegeln. Betriebszustand ab 2013. Beladen mit zwei Gardinenplanen-Sattelauflegern der Spedition DB Schenker.

Modell: Beladen mit zwei Gardinenplanen-Sattelauflegern der Spedition DB Schenker. Alle weiteren Informationen finden Sie in der Modellbeschreibung 47472.

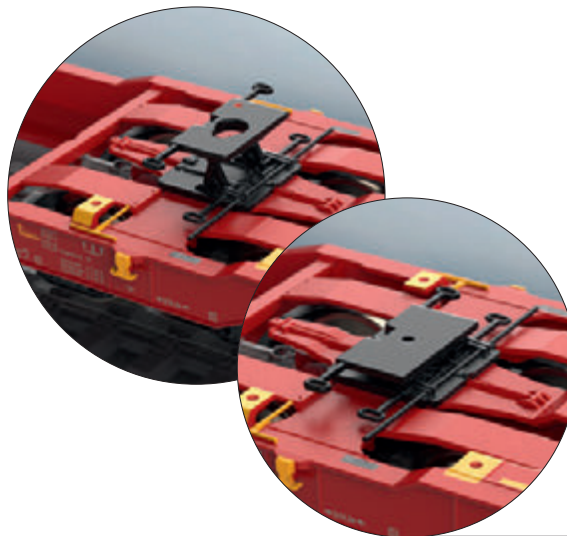
€ 149,- *

Komplette Neukonstruktion aus Zinkdruckguss
Hochdetaillierte Ausführung mit vielen separat angesetzten Details
Alle Klappriegel funktionsfähig und ab Werk montiert

Pufferhöhe nach NEM



Absolut vorbildgerecht ist das separat angesetzte Übergangsblech



Mit den beiden beiliegenden Positionsvarianten des Stützbockes kann je nach Ladung gewechselt werden



Vorbildgerecht lassen sich alle Klappriegel umlegen. Universal, je nach Transportaufgabe

TRIX

Einen weiteren Doppel-Taschenwagen mit anderer Betriebsnummer und Beladung finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24470 mit dem Hinweis auf die benötigten Tauschradsätze.

Passende moderne Elektrolokomotiven der Baureihe 185, 187, 189 oder 193 finden Sie im Märklin H0-Sortiment.





47472 Doppel-Taschenwagen Sdggmrss

Vorbild: 6-achsiger Doppel-Taschenwagen mit Gelenk der Bauart Sdggmrss mit geschwungenen Seitenflächen der MFD Rail GmbH. Moderner Tragwagen für den kombinierten Ladungsverkehr. Granitgraue Grundfarbgebung. Ausführung mit vier seitlichen Klappriegeln. Betriebszustand ab 2021. Beladen mit zwei Gardinenplanen-Sattelaufliegern der Spedition Mars.

Modell: Beide Tragwagenhälften aus Metall, beweglich gelagert auf dem mittleren Drehgestell. Seitliche Klappriegel ab Werk montiert. Hochklappbar für den Transport von Containern oder Wechselbrücken. Viele separat angesetzte Details wie Übergangsstro, Tritte, Bremsleitungen und Haltestangen an den Wagenenden. Drehgestelle Bauart Y25. Pufferhöhe nach NEM. Aufnahme für Stützbock, Halterungen für Königszapfen in hoher und niedriger Ausführung, Rangiertritte und Luftkessel für die Wagenenden liegen als separat ansteckbare Teile bei. Beladen mit zwei Gardinenplanen-Sattelaufliegern der Spedition Mars. Länge über Puffer ca. 39,3 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 149,- *

Komplette Neukonstruktion aus Zinkdruckguss
Hochdetaillierte Ausführung mit vielen separat angesetzten Details
Alle Klappriegel funktionsfähig und ab Werk montiert

Pufferhöhe nach NEM

Vorbildgerechte Umsetzung des Wagenübergangs



Passende Container für einen authentischen Ladungswechsel finden Sie auf Seite 103.

76552 Container-Set 40ft.



76553 Container-Set 20ft.



Alle Klappriegel klappbar

Mit beiliegendem Stützbock in flacher und ausgefahrner Position



TRIX

Einen weiteren Doppel-Taschenwagen mit anderer Betriebsnummer und Beladung finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24472 mit dem Hinweis auf die benötigten Tauschradsätze.

Aus der MRCE Flotte



36643 Elektrolokomotive Baureihe 187

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 187 ohne Flex-Panel der MRCE. Gebaut von Bombardier als Serienlokomotive aus dem TRAXX 3-Typenprogramm. Tiefschwarze Grundfarbgebung. Betriebsnummer 187 108-6. Betriebszustand ab 2022.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen. Alle vier Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter, konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Beleuchtung mit warmweißen und roten Leuchtdioden (LED), 2 mechanisch funktionsfähige Dachstromabnehmer. Vorbildgerechte Nachbildung der Seitenflächen ohne Flex-Panel. Länge über Puffer ca. 21,7 cm.

Auf einen Blick:

- **Auffällige Gestaltung der MRCE**
- **Fahrwerk und Aufbau aus Metall**
- **Seitenflächen ohne Flex-Panel**
- **Separat angesetzte Griffstangen an den Fronten**
- **Digital-Decoder mfx mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen**

€ 289,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3
Spitzensignal					
Bahnhofsansage					
E-Lok-Fahrgeräusch					
Signalhorn					
Direktsteuerung					
Bremsquietschen aus					
Spitzensignal Lokseite 2 aus					
Rangiergang + Rangierlicht					
Rangierpfeif					
Spitzensignal Lokseite 1 aus					
Lüfter					
Ankuppelgeräusch					
Kompressor					
Druckluft ablassen					
Sanden					
Schienenstoß					

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22618.

Vorbildgerecht mit gerippten Seitenwänden

Passende Güterwagen der Epoche VI finden Sie im Märklin H0-Sortiment.





47155 Schiebeplanenwagen Rilns

Vorbild: 4-achsiger Schiebeplanenwagen Bauart Rilns. Europäische Standardbauart mit 19,90 m Länge. Privatwagen der AAE Cargo, registriert in Deutschland. Violettblaue Grundfarbgebung mit großem VTG-Logo. Betriebszustand ab 2015.

Modell: Spezifische Ausführung des Unterbodens. Viele angesetzte Details. Mit rechteckigen Puffern und Handrad für Feststellbremse. Drehgestelle Typ Y25. Metalleinlage für gute Laufeigenschaften. Darstellung mit geschlossener Plane. Länge über Puffer 22,9 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- **Attraktive Gestaltung der AAE/VTG**
- **Viele angesetzte Details**

€ 49,99 *



47180 Doppel-Autotransportwagen Laaeks 553.1

Vorbild: Doppel-Autotransportwagen Bauart Laaeks 553.1 der Deutschen Bahn AG (DB AG), Geschäftsbereich DB Cargo Logistics GmbH, Kelsterbach. Verkehrsrote Grundfarbgebung. Betriebszustand um 2017.

Modell: Beide Oberdecks an den Wagenenden absenkbar. Untere und obere Auffahrten mit je zwei beweglichen Ladeklappen. Haltekeile für Modellautos liegen bei. Kurzgekuppelte Spezialverbindung mit Norm-Kupplungsaufnahme zwischen den Wagenhälften. Länge über Puffer 31 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 79,99 *



45031 Bierkühlwagen Ibpqq

Vorbild: Privater Bierkühlwagen Ibpqq der Privatbrauerei Ernst Barre GmbH, Lübbecke. Gestaltung mit „Zuhause im Barre-Land“, Barre Pilsener Werbemotiv.

Modell: Eingesetzte Dachlüfter. Angesetzte Aufstiege an den Stirnseiten. Länge über Puffer ca. 13,4 cm. Gleichstromradsatz E32376004. Trix-Express-Radsatz E36660700.

€ 42,99 *





39295 Zweikraftlokomotive Baureihe 248

Vorbild: Zweikraftlokomotive BR 248 (Vectron Dual Mode) der BUG Verkehrsbau SE, Berlin. Aus der Vectron-Produktfamilie von Siemens. Betriebsnummer 248 024-2. Betriebszustand ab 2023.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. Alle vier Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzenlicht an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd digital schaltbar. Fernscheinwerfer separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Pufferhöhe nach NEM. Bremsschläuche liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer ca. 23 cm.

Auf einen Blick:

- **Exklusiv bei Märklin und Trix**
- **Fahrgestell und Aufbau weitgehend aus Metall**
- **Zahlreiche angesetzte Details**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar**
- **Maschinenraumbelichtung digital schaltbar**
- **Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen**
- **Pufferhöhe nach NEM**

€ 429,-*

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3	CS2-3
Spitzensignal						Kompressor
E-Lok-Fahrgeräusch						Druckluft ablassen
Diesellok-Fahrgeräusch						Sanden
Signalhorn tief						Führerstandstür öffnen
Direktsteuerung						Scheibenwischergeräusch
Spitzensignal Lokseite 2						Warnsignal SIFA
Signalhorn hoch						Warmmeldung Zugbeeinflussung
Spitzensignal Lokseite 1						Rangiergang + Rangierlicht
Bremsquietschen aus						Signalhorn
Führerstandsbeleuchtung						Signalhorn
Fernlicht						Kuppelgeräusch
Maschinenraumbelichtung						Diesel nachfüllen
Lüfter						Bahnhofsansage
Lüfter						Geräusch Bahnschranke schließt
Signalhorn						Geräusch Bahnschranke öffnet
Rangiergang						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

*Exklusivmodell
Attraktives Design der BUG
Aufwendige Bedruckung*

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25295.





39596 Elektrolokomotive Serie Be 6/8 II „Krokodil“

Vorbild: Elektrolokomotive Serie Be 6/8 II „Krokodil“ der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Bauart aus der ersten Bauserie. Tannengrüne Grundfarbgebung. Mit 2 Führerstandstüren, breiten Rangierertreppen an den Vorbauten und bügel förmigen Haltegriffstangen, Hülsenpuffer, ohne Übergangsbleche, mit Falschfahrtsignal und Signum-Integra-Magneten. Lok-Betriebsnummer 13254. Betriebszustand zwischen 1960 und 1965.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. 2 geregelte Hochleistungsantriebe mit Schwungmasse, jeweils 1 Motor in jedem Drehgestell. Jeweils 3 Achsen und Blindwelle angetrieben. Haftreifen. Kurvengängiges Gelenkfahrwerk. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht (Schweizer Lichtwechsel) konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung umschaltbar bei Solofahrt auf 1 rotes Schlusslicht. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Hochdetaillierte Metallausführung mit vielen separat angesetzten Einzelheiten. 3-teiliger Lok-Aufbau mit ausschwenkbaren Vorbauten. Detaillierte Dachausrüstung mit Sicherheitsgitter unterhalb der Stromabnehmer. Länge über Puffer 22,3 cm.

Auf einen Blick:

- **Hochdetaillierte Metallausführung**
- **Vorbildgerecht angepasste Details mit nur noch 2 Führerstandstüren und breiten Rangierertreppen**
- **Lokomotive mit 2 Hochleistungsantrieben und Schwungmasse**
- **Spielwelt Digital-Decoder mfx+ mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen**

€ 549,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						
Schlusslicht						
E-Lok-Fahrgeräusch						
Lokpfeif						
Direktsteuerung						
Bremsquietschen aus						
Hauptschalter						
Rangierpfeif						
Besondere Soundfunktion						
Ankuppelgeräusch						
Lüfter						
Panto-Geräusch						
Sanden						
Schienenstoß						
Druckluft ablassen						
Schaffnerpfeif						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25596.

Hochdetaillierte Metallausführung

Modell mit 2 Antrieben

Variante mit nur zwei Führerstandstüren und breiten Rangiertreppen





38860 Schnelltriebwagen Serie RCe 2/4

Vorbild: Elektrischer Schnelltriebwagen Serie RCe 2/4 „Roter Pfeil“, 3. Klasse, als Museumsfahrzeug für Extradfahrten unterhalten durch die Oensingen-Balsthal-Bahn AG (OeBB). Aufgearbeitet gibt der Triebwagen äußerlich den Zustand Mitte der 1950er-Jahre in purpurroter Grundfarbgebung der SBB wieder. Triebwagen-Betriebsnummer 607. Betriebszustand 2023.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Licht- und Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. Spezialmotor mit Schwungmasse und Kardanwelle zum Drehgestell. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Schweizer Lichtwechsel, Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Zusätzlich kann auf ein rotes Schlusslicht umgeschaltet werden. Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung. Spitzensignal und Innenbeleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Über die Funktionstasten können zusätzlich verschiedene Umgebungsgeräusche ausgelöst werden. Länge über Puffer 25,7 cm.

Auf einen Blick:

- 125 Jahre Eröffnung der Oensingen-Balsthal-Bahn
- Triebwagen mit serienmäßig eingebauter Innenbeleuchtung
- Spitzensignal und Innenbeleuchtung mit warmweißen LED
- Auf rotes Schlusslicht umschaltbar
- Spielwelt mfx+ Decoder mit vielfältigen Betriebs- und Soundfunktionen

Rechtzeitig zum 125-jährigen Jubiläum der Eröffnung der Oensingen-Balsthal-Bahn wurde der Schnelltriebwagen RCe 2/4 607 „Roter Pfeil“ wieder betriebsfähig aufgearbeitet und kann heute wieder für Sonderfahrten angemietet werden.

€ 429,- *

Museumsfahrzeug in aktueller purpurroter Ausführung



Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3
Spitzensignal					
Innenbeleuchtung					
Fahrgeräusch					
Lokpfeiff					
Direktsteuerung					
Bremsquietschen aus					
Schlusslicht					
Bahnhofsansage – CH					
Schaffnerpfeiff					
Türenschließen					
Panto-Geräusch					
Luftpresser					
Schienenstoß					
Zugdurchsage					
Zugdurchsage					
Dialog					

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25860.



38590 Elektrolokomotive Ae 8/14 11852

Vorbild: Schwere Doppel-Elektrolokomotive Ae 8/14 „Landilok“ der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Dunkelgrüne Grundfarbgebung. Ausführung mit 2 Pantographen. Hülsenpuffer mit eckigen Puffertellern. Lok-Betriebsnummer 11852. Betriebszustand Anfang der 1970er-Jahre.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Licht- und Soundfunktionen. In jeder Lokhälfte ein geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse. Jeweils 4 Achsen in jeder Lokhälfte angetrieben. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Umschaltbar auf 1 rotes Schlusslicht bei Solofahrt. Doppel-A-Lichtfunktion. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Falschfahrtsignal, Führerstandbeleuchtung und Maschinenraumbeleuch-

tung digital schaltbar. Kulissengeführte Kurzkupplungen an den Enden der Lok, trennbare Kurzkupplung zwischen den Lokhälften. Detaillierte Dachausrüstung mit Dachleitungen, Isolatoren und Dachlaufbrettern sowie Scherenstromabnehmern. Beide Stromabnehmer digital heb- und senkbar. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Die Aussparungen in den Frontschürzen neben dem Normschacht können mit den beiliegenden Füllstücken verschlossen werden. Bremschläuche und Schraubenkupplungsimitationen liegen bei. Länge über Puffer 39,1 cm.

€ 789,- *

Führerstand- und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3	CS2-3
Spitzensignal						Pantograph 2
Schlusslicht						Sanden
E-Lok-Fahrgeräusch						Schienenstoß
Lokpfeiff						Luftpresser
Lichtfunktion Falschfahrt Schweiz						Schaffnerpfeiff
Maschinenraumbeleuchtung						Führerstandstür öffnen
Führerstandsbeleuchtung						Abkuppelgeräusch
Rangierpfeiff						Besondere Soundfunktion
Führerstandsbeleuchtung						Rangiergang
Direktsteuerung						Puffer an Puffer
Bremsquietschen aus						
Spitzensignal Lokseite 2						
Spitzensignal Lokseite 1						
Lüfter						
Druckluft ablassen						
Pantograph 1						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25590.

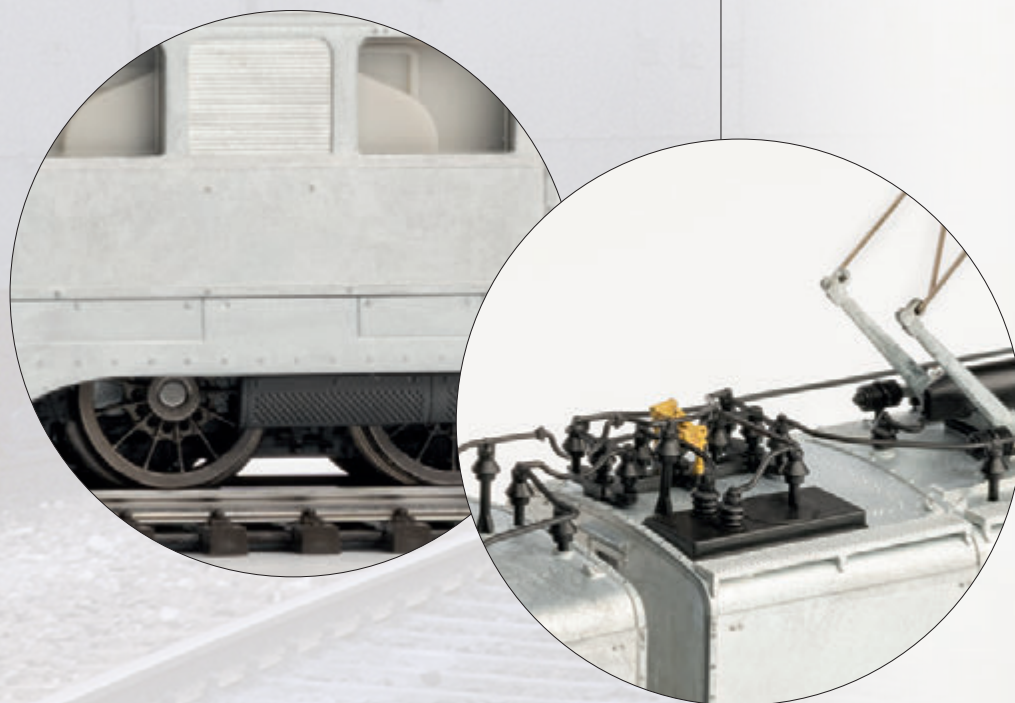
Pufferhöhe nach NEM

Das rote Fahrberechtigungssignal kann digital geschaltet werden

Die Ae 8/14 11852 war die dritte der großen Doppelloks, die für den schweren Verkehr am Gotthard gebaut wurden. Sie war sozusagen eine Weiterentwicklung der 11851, deren Laufwerk und Antrieb – abgesehen von der höheren Leistung – übernommen wurde. Neu war der stromlinienförmige Lokkasten, der in Leichtbauweise ausgeführt wurde um das höhere Gewicht der elektrischen Ausrüstung zu kompensieren. Präsentiert wurde die Lok auf der schweizerischen Landesausstellung 1939, daher erhielt sie auch den Spitznamen „Landilok“. Mit einer Leistung von 8.170 kW – das entspricht rund 11.000 PS – war sie lange Zeit die stärkste Lokomotive der Welt und wurde fast nur am Gotthard eingesetzt. 1971 erlitt die Lok bei der Fahrt im alten Gotthardtunnel einen Kabelbrand, dabei wurde sie so stark beschädigt, dass sich eine Reparatur nicht mehr lohnte. Die Lok wurde daraufhin optisch wieder aufgearbeitet und zeitweise im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern ausgestellt, sie gehört heute der Stiftung SBB Historic.

***Komplette Neukonstruktion in
hochdetaillierter Metallausführung***

Formschön und mit fast 40 cm Länge beeindruckt
das Modell der Landilok bereits als erstes Handmuster





47471 Doppel-Taschenwagen Sdggmrss

Vorbild: 6-achsiger Doppel-Taschenwagen mit Gelenk der Bauart Sdggmrss (T3000e) der Wascosa AG. Moderner Tragwagen für den kombinierten Ladungsverkehr. Hellrotorange Grundfarbgebung. Ausführung mit vier seitlichen Klappriegeln. Betriebszustand ab 2019. Beladen mit vier 20ft. Tankcontainer der Spedition Bertschi.

Modell: Beide Tragwagenhälften aus Metall, beweglich gelagert auf dem mittleren Drehgestell. Seitliche Klappriegel ab Werk montiert. Hochklappbar für den Transport von Containern oder Wechselbrücken. Viele separat angesetzte Details wie Tritte, Bremsleitungen und Haltestangen an den Wagenenden. Drehgestelle Bauart Y25. Pufferhöhe nach NEM. Aufnahme für Stützbock, Halterungen für Königszapfen in hoher und niedriger Ausführung, Rangiertritte und Luftkessel für die Wagenenden liegen als separat ansteckbare Teile bei. Beladen mit vier 20ft. Tankcontainern der Spedition Bertschi. Länge über Puffer ca. 39,3 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 149,- *

Komplette Neukonstruktion aus Zinkdruckguss
Alle Klappriegel funktionsfähig und ab Werk montiert

Auf einen Blick:

- **Komplette Neukonstruktion**
- **Detaillierte Ausführung weitgehend aus Metall**
- **Klappriegel montiert und funktionsfähig**
- **Viele separat angesetzte Details**
- **Pufferhöhe nach NEM**
- **Mit vier Tankcontainern beladen**



Vorbildgerecht mit je 4 Klappriegeln je Seite für den individuellen Wechsel zwischen 40ft., 20ft. oder Wechselbrücken

Mit beiliegendem Stützbock in flacher und ausgefahrner Position



Vorbildgerecht ohne Übergangsstange zwischen den beiden Wagen



Weitere Doppel-Taschenwagen mit vorbildgerechten konstruktiven Unterschieden finden Sie im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 47470 und 47472 sowie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24470 und 24472.

Passende moderne Elektrolokomotiven der Baureihe 185, 187, 189 oder 193 finden Sie im Märklin H0-Sortiment.

TRIX

Einen weiteren Doppel-Taschenwagen mit anderer Betriebsnummer und Beladung finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24471 mit dem Hinweis auf die benötigten Tauschradsätze.



46346 Güterwagen-Set Getreidesilowagen

Vorbild: Drei Getreidesilowagen Bauart Uagps in unterschiedlichen Ausführungen (Cerealier) der Ermewa SA, registriert in Frankreich. Verkehrsgraue Grundfarbgebung. Betriebszustand ab 2017.

Modell: Set bestehend aus zwei Wagen mit rundem Querschnitt des Laderaums und einem Wagen mit glatten Seitenwänden. Viele separat angesetzte Details. Drehgestelle Bauart Y25. Metalleinlage für tiefen Schwerpunkt und ruhigen Lauf. Alle Wagen einzeln verpackt in zusätzlicher Umverpackung.
Gesamtlänge über Puffer ca. 51,5 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- Viele separat angesetzte Details
- Alle Wagen einzeln verpackt

€ 139,- * (3 Wagen)





39090 Elektrolokomotive Reihe 1189

Vorbild: Elektrolokomotive Reihe 1189 „Österreichisches Krokodil“ der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB). Blutorange Grundfarbgebung. Betriebsnummer 1189.02. Betriebszustand Mitte/Ende der 1970er-Jahre.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. Jeweils 2 Treibräder in den beiden Drehgestellen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Kurvengängiges Gelenkfahrwerk. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und ein rotes Schlusslicht konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung umschaltbar auf ein weißes Schlusslicht. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Hochdetaillierte Metallausführung mit vielen separat angesetzten Details. Bremsschläuche und Schraubkupplungsimitationen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer ca. 23,4 cm.

Auf einen Blick:

- Formänderungen für die vorbildgerechte Umsetzung der 1189.02
- Digital-Decoder mfx+ mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen

€ 569,-*

Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar

Hochdetaillierte Metallausführung mit vielen separat angesetzten Details



Kurvengängiges Gelenkfahrwerk



24121 (Trix)

24121 (Trix)

Bereits in den 1920er-Jahren entschlossen sich die österreichischen Bundesbahnen (BBÖ), die wichtigsten Strecken so schnell wie möglich zu elektrifizieren. Speziell für die Rampen in den Bergen wurden die nach Schweizer Vorbild entwickelten sieben Gebirgs-Schnellzugsloks der Reihe 1100 (bei den ÖBB: Reihe 1089) in Jahren 1923/24 an die BBÖ geliefert. Die 20.350 mm langen Maschinen bestanden aus zwei kurzgekuppelten Drehgestellen, auf denen eine kurze Maschinenbrücke mit Transformator, Schlittenschaltwerk und zwei Führerständen gelenkig gelagert war. Aufgrund ihrer langen, niedrigen und schmalen Vorbauhauben auf den Drehgestellen bürgerte sich

schnell der Name „Krokodil“ ein, wobei diese Maschinen von allen „Krokodilen“ am „krokodilmäßigsten“ aussahen. Da sie sich bestens bewährten erfolgte 1926/27 die Auslieferung von neun Nachbauten als 1100.101-109 (ÖBB: 1189.01-09), die aufgrund einer geänderten Getriebeübersetzung eine höhere Geschwindigkeit erreichten und mit stärkeren Motoren ausgestattet waren.

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Sanden
Schlusslicht						Schienenstoß
E-Lok-Fahrgeräusch						Luftpresser
Lokpfeif						Führerstandtür öffnen
Direktsteuerung						Kuppelgeräusch
Maschinenraumbeleuchtung						Betriebsgeräusch
Bremsquietschen aus						Zugfunk
Führerstandsbeleuchtung						Hauptschalter
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Rangiergang + Rangierlicht						
Rangierpfeif						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Führerstandsbeleuchtung						
Lüfter						
Druckluft ablassen						
Panto-Geräusch						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2



24121 (Trix)

46231

39090



46231 Selbstentladewagen-Set

Vorbild: Drei 4-achsige, offene Selbstentladewagen der Bauart Fad (ehemals O0tz 43 DRB) der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB). Ausführung mit mittelhohem Oberkasten und Bremserbühne. Eingesetzt zum Transport von Kalkstein. Pressblech-Drehgestelle der Einheitsbauart, ohne eingeschweißtem Unterzug als Verstärkung. Betriebszustand um 1971.

Modell: Selbstentladewagen in detaillierter Ausführung mit unterschiedlichen Betriebsnummern. Alle Wagen mit Bremserbühne und stirnseitigem Stellrad. Selbstentladewagen mit Ladegut-Einsätzen in maßstäblicher Körnung beladen. Alle Wagen einzeln verpackt mit zusätzlicher Umverpackung. Länge über Puffer je Wagen 11,5 cm. Gleichstromradsatz E700580. Trix-Express-Radsatz E258259.

Auf einen Blick:

- Wiederauflage mit neuen Betriebsnummern
- Ideal für Ganzzüge
- Mit attraktiver Beladung

€ 135,-* (3 Wagen)

TRIX
Ein Selbstentladewagen-Set mit weiteren drei Betriebsnummern finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 24121 mit Angabe der benötigten Tauschradsätze.



46231

46231

39089

39090





47228 Schiebeplanenwagen-Set

Vorbild: Zwei 4-achsige Schiebeplanenwagen Shimmns, Hersteller Greenbrier (Swidnica) der Mercitalia Rail S.r.l. (Rom). Betriebszustand um 2019.

Modell: Schiebeplanenwagen Bauart Shimmns 718. Wagen mit geschlossener Plane und angesetzten Griffstangen. Mit Handrad für bodenbedienbare Feststellbremse. Drehgestelle der Bauart Y25. Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern und jeweils einzeln verpackt. Zusätzliche Umverpackung. Gesamtlänge über Puffer ca. 27,7 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- Beide Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern
- Einzeln verpackt

€ 87,99 * (2 Wagen)



| 47228

| 47228

| 47228

| 39332



30131 Elektrolokomotive Serie 1100

Vorbild: Elektrolokomotive Serie 1100 der Niederländischen Eisenbahnen (NS). Türkisgrüne Grundfarbgebung. Mit Scheren-Stromabnehmern. Lok-Betriebsnummer 1117. Betriebszustand zwischen 1950 und 1954.

Modell: Wiederauflage eines Märklin-Klassikers. Mit Digital-Decoder mfx. Geregelter Hochleistungsantrieb. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Lokomotiv-Gehäuse und Fahrgestell aus Metall. An beiden Lokseiten Relex-Kupplung. Verpackung mit colorierter Darstellung der Lok, in Anlehnung an die historische Verpackung der damaligen Zeit.

Länge über Puffer 16,5 cm.

Auf einen Blick:

- **Märklin Klassiker der 1950er-Jahre**
- **Neue Lok-Betriebsnummer 1117**
- **Verpackung in Anlehnung an die colorierte Verpackung der damaligen Zeit**
- **Zeitgemäß mit Digital-Decoder mfx**

€ 299,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3
Spitzensignal	█	█	█	█	█
Direktsteuerung	█	█	█	█	█



48659 Schwerlastwagen-Set Schienentransport

Vorbild: Zwei 6-achsige Schwerlastwagen Bauart Salmmps als Privatwagen der Voestalpine Track Solutions Netherlands B.V., ehemals Railpro. Ultramarinblaue Grundfarbgebung. Betriebszustand ab 2020.

Modell: Rahmen der Schwerlastwagen aus Metall. Viele separat angesetzte Details. 3-achsige Spezialdrehgestelle. Ein Wagen mit und ein Wagen ohne Handrad für Feststellbremse. Mit Schienenstapeln beladen. Rungen, heruntergeklappte Überfahrklappen und Stützen liegen als separat ansteckbare Teile bei.

Beide Wagen einzeln verpackt in zusätzlicher Umverpackung. Gesamtlänge über Puffer ca. 37,8 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

- **Attraktive Wagen für den Bauzeugsatz**
- **Rahmen aus Metall**
- **Viele angesetzte Details**
- **Rostige Schienen als Ladegut**

€ 139,- * (2 Wagen)

Rostige Schienen als Ladegut





39721 Elektrolokomotive Reihe 1800

Vorbild: Elektrolokomotive Reihe 1800 der Strukton Rail B.V. Gelbe Grundfarbgebung mit auffälliger Seitengestaltung der Strukton Rail. Betriebsnummer 1824 „Nicole“. Betriebszustand ab Ende 2021 mit zusätzlicher Beklebung zu „100 Jahre Strukton“.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Alle vier Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Weitere Lichtfunktionen wie verschiedene Rangierlichter und Gefahrensignale separat schaltbar. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien gelben und roten Leuchtdioden (LED). Stromabnehmer digital heb- und senkbar. Separat angesetzte Scheibenwischer, Lüftergitter, Griffstangen und Dachleitungen. Pufferhöhe nach NEM. Bremsleitungen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer ca. 20,3 cm.

Auf einen Blick:

- **Filigrane Metallausführung mit vielen angesetzten Details**
- **Stromabnehmer digital heb- und senkbar**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar**
- **Viele schaltbare Rangier- und Sonderzeichen**
- **Digital-Decoder mfx+ mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen**
- **Pufferhöhe nach NEM**

€ 429,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						Druckluft ablassen
Pantographensteuerung						Lichtfunktion Rangierlicht Niederlande
E-Lok-Fahrgeräusch						Lichtfunktion Rangierlicht Niederlande
Signalhorn						Lichtfunktion Rangierlicht Niederlande
Pantographensteuerung						Führerstandstür öffnen
Direktsteuerung						Sanden
Bremsquietschen aus						Lichtfunktion
Führerstandsbeleuchtung						Lichtfunktion
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Rangierpfeif						
Rangiergang + Rangierlicht						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Kuppelgeräusch						
Kuppelgeräusch						
Lüfter						
Kompressor						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Feinst detaillierte
Drehgestelle

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25161.

Dieses Modell ist in der Spurweite H0 exklusiv bei Märklin und Trix erhältlich.

Digital heb- und senkbare
Stromabnehmer

Führerstandsbeleuchtung

Pufferhöhe nach NEM



48659

48659

39721



36817 Diesel-Rangierlokomotive Köf II

Vorbild: Diesel-Rangierlokomotive Köf II der Luxemburgischen Staatsbahnen (CFL). Ausführung mit offenem Führerhaus. Lok-Betriebsnummer 1002. Betriebszustand der 1950er-Jahre.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+. 2 Achsen angetrieben. Mit Gleischaftmagneten zur Zugkraftverbesserung. Telex-Kupplung vorne und hinten jeweils separat digital schaltbar. Kupplungswalzer. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal vorne und hinten jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Rangiergang aktiviert oder Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Separat angesetzte Metallgriffstangen. Länge über Puffer 7,4 cm.

Auf einen Blick:

- **Telex-Kupplung vorne und hinten separat digital schaltbar**
- **Mit Spielwelt mfx+ Decoder**

€ 339,- *

Mit offenem Führerhaus



Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3
Spitzensignal	█	█	█	█	█
Telex-Kupplung vorn	█	█	█	█	█
Telex-Kupplung hinten	█	█	█	█	█
Kupplungswalzer	█	█	█	█	█
Direktsteuerung	█	█	█	█	█
Spitzensignal hinten aus	█	█	█	█	█
Spitzensignal vorne aus	█	█	█	█	█
Rangiergang + Rangierlicht	█	█	█	█	█



46358 Muldenkippwagen-Set CFL

Vorbild: 2 zweiachsige Muldenkippwagen Bauart STCwf der Luxemburgischen Staatsbahnen (CFL). Graphitgraue Grundfarbgebung. Mit Bremserstand und Handbremse. Betriebszustand Ende der 1950er-Jahre.

Modell: Detaillierte Ausführung mit durchbrochenen Rahmen, separat aufgesetzte Kippmulden. Beide Muldenkippwagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern. Beide Wagen einzeln verpackt, mit zusätzlicher Umverpackung. Gesamtlänge über Puffer 21 cm. Gleichstromratsatz E700580.

Auf einen Blick:

- **Sehr filigrane Ausführung**
- **Beide Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern, einzeln verpackt**

€ 94,99 * (2 Wagen)



| 46358 | 46358 | 36817 |



47164 Schiebeplanenwagen-Set Rils

Vorbild: Set bestehend aus zwei 4-achsigen Schiebeplanenwagen Bauart Rils der Belgischen Staatsbahnen (SNCB), Geschäftsbereich B Cargo. Europäische Standardbauart mit 19,90 m Länge. Betriebszustand ab 2010.

Modell: Spezifische Ausführung des Unterbodens. Viele angesetzte Details. Mit rechteckigen Puffern und Handrad für Feststellbremse. Drehgestelle Typ Y25. Metalleinlage für gute Laufeigenschaften. Darstellung mit geschlossener Plane. Beide Wagen einzeln verpackt in zusätzlicher Umverpackung. Länge über Puffer je Wagen 22,9 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:
 ➤ Viele angesetzte Details

€ 99,99 * (2 Wagen)




Norwegen



47158 Doppel-Autotransportwagen Laaeks

Vorbild: Doppel-Autotransportwagen Bauart Laaeks. Privatwagen der Motortransport AS, Drammen, eingestellt bei den Norwegischen Staatsbahnen (NSB). Minzgrüne Grundfarbgebung. Betriebszustand der 1990er-Jahre.

Modell: Beide Oberdecks an den Wagenenden absenkbar. Untere und obere Auffahrten mit je zwei beweglichen Ladeklappen. Haltekeile für Modellautos liegen bei. Kurzgekuppelte Spezialverbindung mit Norm-Kupplungsaufnahme zwischen den Wagenhälften. Länge über Puffer 31 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 79,99 *

Die Oberdecks sind an beiden Wagenenden absenkbar





39338 Elektrolokomotive Baureihe EB 3200

Vorbild: Elektrolokomotive EB 3200 (Vectron) der Dänischen Staatsbahnen (DSB). Aktueller Betriebszustand.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. 4 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzenlicht an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichts. Fernscheinwerfer separat schaltbar. Führerstandbeleuchtung digital schaltbar. Lichtfunktionen Rangier-Sonderzeichen und Falschfahrt digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Ansteckbare Bremsschläuche liegen separat bei. Länge über Puffer 21,9 cm.

Auf einen Blick:

- **Lokgehäuse und Träger der Lokomotive aus Zinkdruckguss**
- **Viele angesetzte Details**
- **Zahlreiche Lichtfunktionen digital schaltbar**
- **Spielwelt-Decoder mfx+ mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen**

€ 419,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3	CS2-3
Spitzensignal						Druckluft ablassen
Führerstandsbeleuchtung						Sanden
E-Lok-Fahrgeräusch						Betriebsgeräusch
Signalhorn tief						Fenster
Direktsteuerung						Betriebsgeräusch
Bremsquietschen aus						Warnsignal SIFA
Spitzensignal Lokseite 2						Ankuppelgeräusch
Signalhorn hoch						Abkuppelgeräusch
Spitzensignal Lokseite 1						
Fernlicht						
Lüfter						
Lichtfunktion						
Lichtfunktion						
Signalhorn						
Rangiergang						
Kompressor						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Rangier-Sonderzeichen und Falschfahrt digital schaltbar

Lokgehäuse und Träger der Lokomotive aus Zinkdruckguss





42698 Personenwagen-Set DSB

Vorbild: 3 vierachsige Reisezugwagen als Liegewagen Bauart Bcm, 2. Klasse der Dänischen Staatsbahnen (DSB). Saphirblaue Farbgebung mit rotem Streifen. Unterschiedliche Gestaltung mit den Motiven Eiskristalle, Feuerwerk sowie Mond und Sterne. Betriebszustand Anfang/Mitte der 1990er-Jahre.

Modell: Alle Wagen vorbereitet für stromführende Kupplungsdeichseln 7319 oder stromführende trennbare Kurzkupplungen 72021 oder 72022 für niedrigere Pufferhöhen sowie zum Einbau einer Innenbeleuchtung 73400/73401 (2x) bzw. 73410/73411 (1x) sowie der Stromzuführung 73406 und Zugschlussbeleuchtung 73407.

Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern, einzeln verpackt, mit zusätzlicher Umverpackung. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Länge über Puffer je Wagen 28,2 cm. Gleichstromradsatz je Wagen E700580.

€ 199,- * (3 Wagen)



42698

39630

Schweden – Kraftvolle und formschöne Schienenkönigin

Sie waren einst Königinnen auf europäischen Schienen: die vierzylindrigen Schnellzugloks aus Sachsen, Baden, Württemberg, aus Bayern und auch aus Schweden. Inspiriert von den deutschen Schienenstars ließ die Schwedische Staatsbahn SJ zwischen 1914 und 1916 bei NOHAB elf Pazifik-Schnellzugloks der Gattung F bauen, deren Konstruktion auf der berühmten württembergischen C beruhte. Dabei legten auch die Schweden Wert auf ein elegantes und formschönes Erscheinungsbild samt windschnittigem Führerhaus. Bald eroberten die F-Loks die wichtigen Hauptstrecken Stockholm – Malmö und Stockholm – Göteborg, die allerdings schon in den 1930er Jahren durchgehend elektrisch betrieben wurden. In Dänemark fanden die leistungsfähigen F ab 1937 schließlich eine neue Heimat. Sie liefen dort als Baureihe E bis in die 1960er Jahre, ihre dänischen Nachbauten sogar noch etwas länger. In ihrer alten Heimat Schweden blieben die imposanten Maschinen der Reihe F unvergessen. Bereits im Jahre 1963 kaufte das Schwedische Eisenbahnmuseum die ehemalige F 1200 zurück, 1999 folgte die F 1202. Heute präsentiert sich Lok 1200 perfekt restauriert im betriebsfähigen Originalzustand im Museum von Gävle. Mit ihrer Lackierung erinnert sie an ihr Vorbild, die württembergische Dampflokkönigin der Reihe C.



Neben dem Zweilicht-Spitzenignal ist das Notlicht an der Rauchkammer-tür separat digital schaltbar.

Im realen Leben werden sich die beiden Majestäten leider nicht mehr treffen können, denn alle C wurden verschrottet. Daher bleibt nur noch die Märklin-Eisenbahn, wo beide Königinnen einen großen Auftritt zelebrieren können.



Vorbildgerecht aufgebaut und bedruckt zeigt sich die Lok auch von der Seite.





39490 Dampflokomotive F 1200

Vorbild: Dampflokomotive mit Schlepptender F 1200 der Schwedischen Staatsbahnen (SJ). Aktueller Betriebszustand, so wie die Lokomotive derzeit betriebsfähig in Gävle beheimatet ist.

Modell: Lokomotive und Tender weitgehend aus Metall. Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Licht- und Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. Eine Achse angetrieben, zwei Achsen über Kuppelstangen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Das Notlicht an der Rauchkammertür ist separat digital schaltbar. Zusätzlich sind die Führerstandsbeleuchtung und das Feuerflackern in der Feuerbüchse separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Serienmäßig eingebauter Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Verstellbare Kupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. Am Tender kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Diverse Ansteckteile wie bspw. Aufstiegstritte, Bremsschläuche, Rohrleitungen und Schraubenkupplungssimulation liegen bei. Länge über Puffer ca. 24,5 cm.

Auf einen Blick:

- **Vorbildgerechte Formänderungen für die Ausführung als F 1200**
- **Besonders filigrane Metallkonstruktion**
- **Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator**
- **Führerstandsbeleuchtung separat digital schaltbar**
- **Feuerflackern in der Feuerbüchse digital schaltbar**
- **Notlicht separat digital schaltbar**

€ 679,- *

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2,3	CS 2,3
Spitzensignal						
Raucheinsatz						Injektor
Dampflok-Fahrgeräusch						Sanden
Lokpfeif						Ankuppelgeräusch
Direktsteuerung						Abkuppelgeräusch
Bremsquietschen aus						Wasser nachfüllen
Lichtfunktion						Kohle nachfüllen
Führerstandsbeleuchtung						
Feuerbüchsenflackern						
Kohle schaufeln						
Kipprost						
Dampf ablassen						
Luftpumpe						
Rangierpfeif						
Rangiergang						
Wasserpumpe						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

In der schwedischen Museumsausführung

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25490.

Die auffällig roten Schienenräumer liegen bei und können für die Präsentation angesteckt werden





39202 Diesellokomotive T 679.1266

Vorbild: Diesellokomotive T 679.1266 der Tschechoslowakischen Staatsbahnen ČSD, auch bekannt unter dem Spitznamen „Taigatrommel“. Mit Schalldämpfer sowjetischer Bauart, Ansaugitter mit waagerechten Lamellen und Kühlerlüfter mit Gitter. Betriebszustand um 1980.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb zentral eingebaut. Jeweils zwei Achsen in jedem Drehgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitig Funktion des Doppel-A-Lichts. Führerstandsbeleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselnd, digital schaltbar. Maschinenraumbelichtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Seitlich angesetzte Griffstangen aus Metall. Frontschürzen gegen geschlossene Frontschürzen austauschbar. Länge über Puffer ca. 20,2 cm.

Auf einen Blick:

- Pufferhöhe nach NEM
- Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive weitgehend aus Metall
- Seitlich angesetzte Griffstangen aus Metall
- Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar
- Maschinenraumbelichtung digital schaltbar
- Spielwelt-Decoder mfx+ mit vielfältigen Licht- und Soundfunktionen
- Aufwendig gestaltete Drehgestelle

€ 419,- *

Mit Schalldämpfer sowjetischer Bauart

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2-3	CS 2-3
Spitzensignal						
Führerstandsbeleuchtung						
Diesellok-Fahrgeräusch						
Signalhorn tief						
Direktsteuerung						
Bremsquietschen aus						
Spitzensignal Lokseite 2						
Signalhorn hoch						
Spitzensignal Lokseite 1						
Maschinenraumbelichtung						
Signalhorn hoch						
Lüfter						
Kompressor						
Druckluft ablassen						
Warnsignal SIFA						
Signalhorn tief						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2



TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25202.



46463

46463

39202



46463 Kesselwagen-Set

Vorbild: Drei 4-achsige Kesselwagen Bauart Zaes (Rah) der Tschechoslowakischen Staatsbahnen ČSD. Farbgebung in Schilfgrün, bzw. Staubgrau. Betriebszustand um 1982.

Modell: Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern. Detaillierte Fahrgestelle mit durchbrochenem Rahmen. Außenlangträger als U-Profil mit Seilösen. Drehgestelle nach Bauart Minden-Dorstfeld. Angesetzte Arbeitsbühnen mit Aufstieg, angesetzte Bremserbühnen. Darstellung der verstärkten Pufferbohlen. Gesamtlänge über Puffer ca. 44 cm. Gleichstromradsatz E700580.

Auf einen Blick:

➤ **Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern**

€ 139,-* (3 Wagen)



42745 Personenwagen 2. Klasse

Vorbild: Reisezugwagen 2. Klasse Bauart Bmz 235 der Tschechischen Bahnen (ČD). Eurofima-Wagen modernisiert, nicht druckertüchtigt. Betriebszustand ab 2015.

Modell: Typspezifisch gestalteter Unterboden. Fiat Drehgestelle Y0270 S mit Schlingerdämpfer und mit Magnetschienenbremse. Länge über Puffer 28,2 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 67,99 *

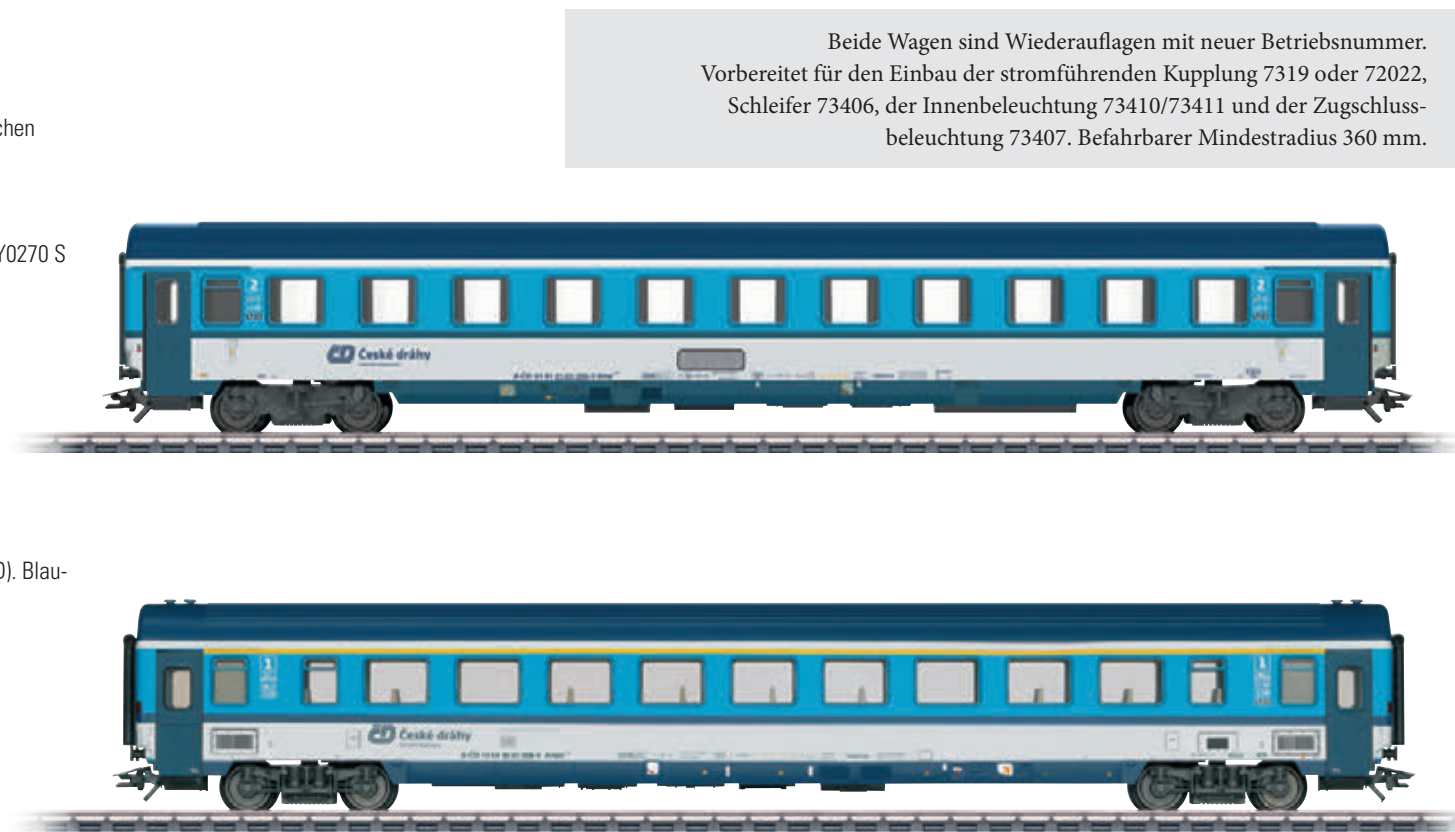


43762 Personenwagen 1. Klasse

Vorbild: Reisezugwagen Apmz 143 der Tschechischen Bahnen (ČD). Blaugraue Grundfarbgebung. Betriebszustand ab 2016.

Modell: Auf Basis eines Großraumwagens Bpmz 293.2. Mit Drehgestelle MD ohne Generator. Länge über Puffer 28,2 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 67,99 *



Beide Wagen sind Wiederauflagen mit neuer Betriebsnummer. Vorbereitet für den Einbau der stromführenden Kupplung 7319 oder 72022, Schleifer 73406, der Innenbeleuchtung 73410/73411 und der Zugschlussbeleuchtung 73407. Befahrbarer Mindestradius 360 mm.



38445 Diesellokomotive Typ GE ES44AC

Vorbild: Schwere dieselektrische Güterzuglokomotive Typ General Electric ES44AC der Norfolk Southern (NS). Grundfarbgebung in Tuscan Red der ehemaligen Pennsylvania RR. Betriebsnummer 8102. Aktueller Betriebszustand als Heritage-Lokomotive.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Je zwei Achsen in jedem Drehgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrrichtungsunabhängig schaltbare Spitzenbeleuchtung bestehend aus je vier Lampen an der Front und am Heck der Lokomotive. Spitzensignal konventionell in Betrieb und jeweils paarweise

separat digital abschaltbar. Führerstandsbeleuchtung, Betriebsnummern-tafeln, Fernlicht und Blinkfunktion der Spitzenlichter digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator mit dynamischem Rauchausstoß, digital schaltbar. Viele separat angesetzte Details. Für den Betrieb mit Klauenkupplungen kann der NEM-Schacht mittels beiliegenden Klemmstücken fixiert werden. Ein Schienenräumer mit geringerer Aussparung für die Front, Bremsschläuche und zwei Klemmstücke für den NEM-Schacht liegen bei. Länge über Kupplung ca. 27 cm.

Dieses Modell wird im Jahr 2024 in einer einmaligen Serie aufgelegt und ist weltweit auf 1.500 Stück limitiert. Ein durchnummeriertes Echtheitszertifikat liegt bei.

€ 489,- *

Start der Sammelserie von Heritage Lokomotiven

TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25445.



SHARE YOUR SMILE.

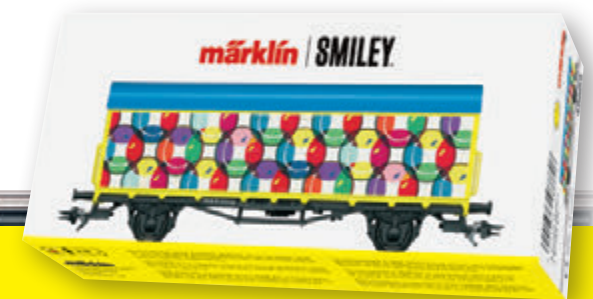


48882 SMILEY® Wagen 2024

Kreiert 1971 von Franklin Loufrani, Redakteur der Zeitung France Soir, um lustige Nachrichten in der Zeitung hervorzuheben, entwickelte sich der Smiley in den Jahrzehnten zu einem Symbol, die Zukunft positiv zu gestalten.
Seien Sie ein Teil dieser Bewegung.

Länge über Puffer 13,9 cm. Gleichstromradsatz E700580.

€ 42,99 *



Erfahren Sie mehr:
smiley.com

 **SMILEY MOVEMENT**

We support changemakers protecting our planet and our communities. Join us on smileymovement.org

TM & © 1971 - 2023 The Smiley Company.

Erstmals sorgt der Relieffdruck für **bleibende Eindrücke** in der Modellbahnwelt. Dabei ist es uns gelungen den **spezifischen 3D-Effekt** des Relieffdrucks wirkungsvoll **in der Modellbedruckung** einzusetzen. Was eignet sich da besser als eine Reise durch die historische Märklin Katalog Welt, um diesen **hochwertigen Charakter** und die **stilvolle Haptik** zu präsentieren?
Erleben Sie eine neue Sammelserie, die Ihnen die historischen Motive in einer einzigartigen und fühlbaren Art und Weise zeigen und Sie einladen, in die Geschichten jedes einzelnen Titels einzutauchen.

Auf einen Blick:

- **Erstmals in der H0 Modellbedruckung**
- **Deutlich fühlbarer Druck**
- **Spezifischer 3D-Effekt**
- **Einzigartige Sammelserie**

**Das Motiv wird erhaben auf die Wagen gedruckt!
Welch sagenhafter Effekt!**



45902 Märklin-Katalogwagen 1931

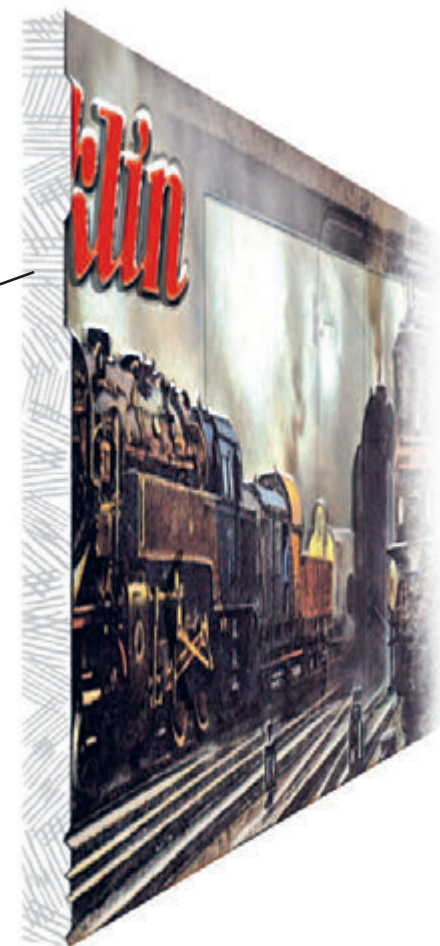
Das diesen Wagen zierende Gemälde, zeigt eine Szene auf einem großen Bahnhof, der von einer Signalbrücke sowie einem Reiterstellwerk überspannt wird, mit vier Zügen. Ganz links sieht der geneigte Betrachter eine Dampflok der BR 95 (ehem. preuß. T20) mit einem gemischten Güterzug. Neben ihr – im Hintergrund – könnte eine BBÖ 214 erkannt werden... Neben letzterer eine braune Altbau-Ellok mit einem Eilzug sowie ganz rechts im Gemälde ein hochwertiger Schnellzug mit MITROPA-Speisewagen.

Vorbild: Privater Kühlwagen Iboqqq mit dem Titelbild des Märklin-Katalogs aus dem Jahre 1931.

Modell: Eingesetzte Dachlüfter sowie angesetzte Aufstiege an den Stirnseiten. Länge über Puffer 13,4 cm. Gleichstromradsatz E32376004. Trix-Express-Radsatz E36660700.

€ 45,99 *

Weiterführung der Reise durch die Geschichte der Märklin-Katalogtitel längst vergangener Tage



Bisherige Modelle der Sammelserie:



45900 Märklin-Katalogwagen 1929



45901 Märklin-Katalogwagen 1930

Messelok 2024



37480 Elektrolokomotive Baureihe E 70.2

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe E 70.2 der Deutschen Bundesbahn (DB). Fiktive schwarze Grundfarbgebung. Lok-Betriebsnummer E 70 24. Betriebszustand um 1950.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse. 2 Achsen und Blindwelle in einem Drehgestell angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Lichtwechsel umschaltbar auf Zweilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Kurvengängiges Gelenkfahrwerk, beweglich unter den festen Vorbauten gelagert. Ansteckbare Bremsschläuche und Schraubenkupplungsimitationen liegen separat bei. Länge über Puffer 14,3 cm.

Auf einen Blick:

- **Messe-Lokomotive 2024**
- **Spielwelt-Decoder mfx+ mit Licht- und Soundfunktionen**
- **Fahrwerk und Aufbau der Lokomotive weitgehend aus Metall**

€ 399,-*

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS1	CS2-3	CS2-3
Spitzensignal						Druckluft ablassen
Lokpfeif						Schaffnerpfeif
E-Lok-Fahrgeräusch						Schienenstoß
Lichtfunktion						Sanden
Direktsteuerung						Rangiergang
Bremsenquietschen aus						Rangiergang + Rangierlicht
Spitzensignal Lokseite 2 aus						
Glocke						
Spitzensignal Lokseite 1 aus						
Rangierpfeif						
Panto-Geräusch						
Puffer an Puffer						
Ankuppelgeräusch						
Abkuppelgeräusch						
Lüfter						
Luftpresse						

– Ab dem Update 3.55 auch bis zu 32 Funktionen für die MS2

Die Baureihe E 70.2 in einem fiktiven und edlen schwarzen Gewand Doppelseitiger Einstieg






TRIX

Dieses Modell finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 25748.

Replika – Auflage des ersten Krokodil-Musters von Märklin für die Spurweite H0

märklin
H0

Ursprünglich war das Modell des Krokodils in H0 bereits 1936 geplant, und sollte unter der Artikelnummer CCS 700 auf den Markt kommen. Doch es blieb – nicht zuletzt wegen der Zeitumstände – bei einem Prototyp. Erst 1947 wurde ein H0-Modell des Krokodils unter der Nummer CCS 800 – die spätere 3015 – vorgestellt.

   I - VI

18045 Replika-Krokodil

Auflage des ersten jemals im Haus Märklin für die Spurweite H0 gefertigten Krokodil-Prototyps aus dem Jahre 1936. Fahrwerk und Aufbau aus Zinkdruckguss. Beide Drehgestelle mit Blindwellen und Kuppelstangen angetrieben. Ab Werk eingebaute mfx-Decoder, so kann die Lok auch auf heutigen Anlagen eingesetzt werden. Aufgrund der Nachbildung des historischen Musters muss ein ausreichendes Lichtraumprofil gewährleistet sein. Lichtwechsel, analog betriebsfähig. Federnde Dachstromabnehmer ohne elektrische Funktion. Länge über Puffer 21 cm.

Einmalige Serie mit Echtheitszertifikat.

Wie am Prototyp
mit zwei Mittelschleifern fahrbar

Auf einen Blick:

- Auflage des ersten Krokodil-Handmusters für Spurweite H0
- Zinkdruckguss
- Mit mfx-Decoder

€ 399,-*

Der Prototyp aller Märklin Wappentiere für die Spurweite H0 geht nun in Serie



Weitere Einzelheiten und Einblicke zu unserem Replika finden Sie im Sonderprospekt.

Mit einfacher Hakenkupplung

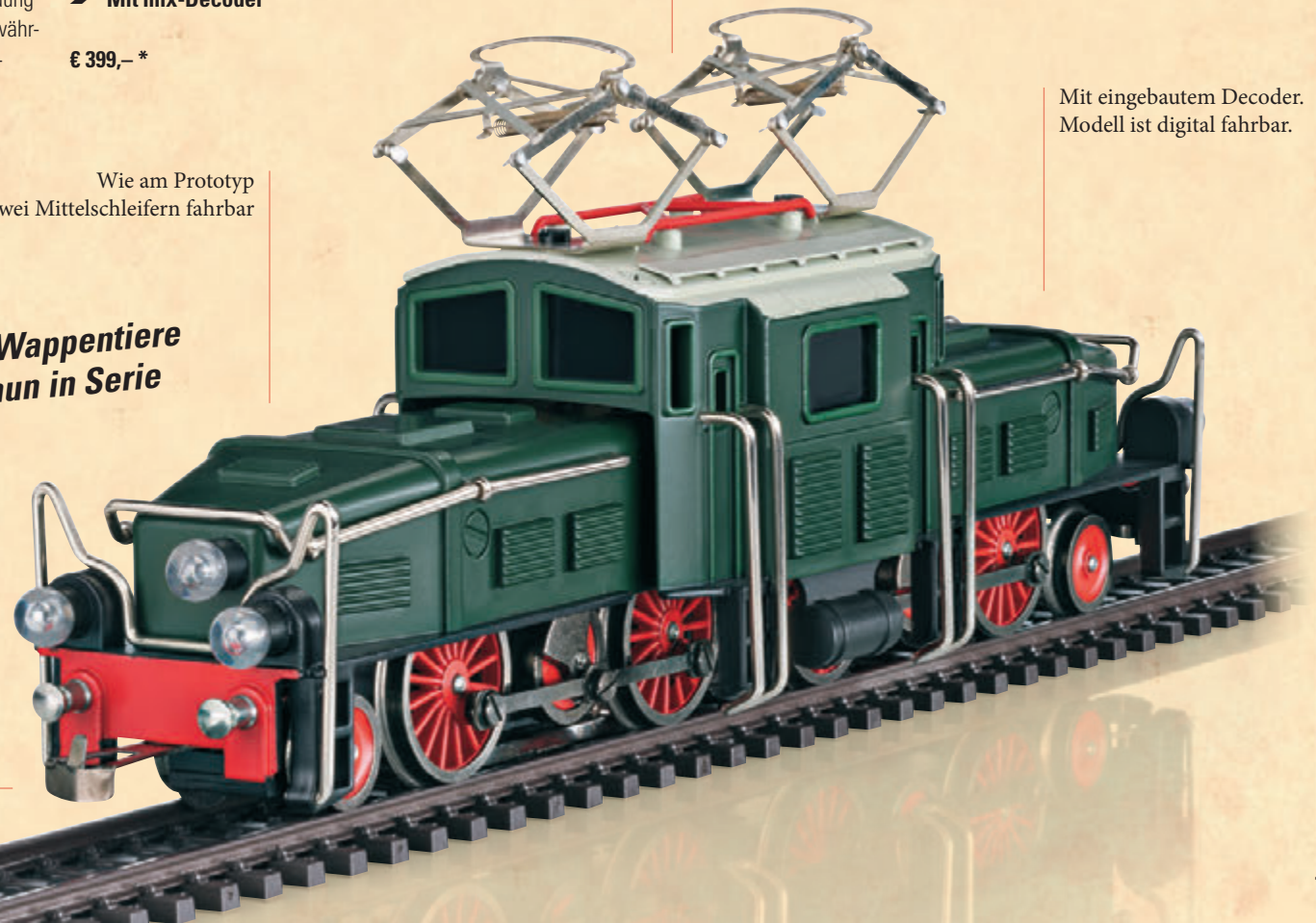


In spezieller, historischer
Kartonverpackung

Pantographen liebevoll
aus Blech 1:1 nachgebildet

Digital Funktionen	CU	MS	MS 2	CS 1	CS 2/3
Spitzensignal	■	■	■	■	■
Direktsteuerung	■	■	■	■	■

Mit eingebautem Decoder.
Modell ist digital fahrbar.



Neue Software V2.5 für Central Station 3



Weiterentwicklungen der Software bringen Nutzern der Central Station 3 neue Funktionen, wodurch die Modellbahnsteuerung noch besser wird. Das kostenlose Update auf Version 2.5 beinhaltet neben einer optimierten Bedienung mit Smartphones auch eine Modellzeit.

Die Central Station 3 und die CS3+ (Art. 60226, 60216) sind so entwickelt, dass man mit aktualisierter Software die Funktionsmöglichkeiten erweitern kann. Mit der neuen Version 2.5 wird nicht nur die Bedienung am Steuergerät verbessert, sondern die Modellbahn lässt sich nun bequem von anderen Geräten aus steuern, die im gleichen Netzwerk wie die CS3 sind. Dadurch werden Computer, Notebooks, Tablets oder Smartphones zusätzliche Bediengeräte. Auf diesen muss keine spezielle Software oder App installiert werden. Die CS3-Bedienung erfolgt auf den Geräten über einen gängigen Webbrowser wie Google Chrome, Mozilla Firefox, Microsoft Edge oder Apple Safari. Einzige Voraussetzung ist ein gemeinsames Netzwerk mit der CS3, das nicht mit dem Internet verbunden sein muss. Details zur Einrichtung stehen in der Anleitung. Auf den Endgeräten im gleichen Netzwerk braucht man im Webbrowser nur die IP-Adresse der CS3 eingeben, schon wird die CS3-Oberfläche angezeigt. Dabei gibt es neben der Darstellung für große Monitore (bei der man auch Einstellungen an Loks und Artikeln vornehmen kann) eine Mobilansicht, die besonders für Smartphones optimiert ist. Lokomotiven, Gleispläne und auch

Einführung einer Modellzeit Überarbeitung der Webansichten



Modellzeit kann als Element auf Stellpult oder Platte hinzugefügt werden. Der Modellzeitfaktor lässt sich in den Einstellungen einstellen.

Ereignisse lassen sich damit einfach bedienen. So kann der CS3-Führerstand auch mal verlassen werden, ohne die Kontrolle abzugeben.

Neu in der CS3-Welt ist die Modellzeit, die mehr Möglichkeiten der Automatisierung bietet. Künftig kann ein Fahrplan eingehalten werden, wenn der Modellbahner die Fahrstraßen und andere Funktionen mit der Modellzeit verknüpft. So lassen sich beliebige Ereignisse mit Uhrzeiten verbinden, wie beispielsweise die Abfahrten eines Pendelzuges, Bahnhofsansagen oder auch das Ein-/Ausschalten der Beleuchtung. Natürlich lässt sich der Modellzeitfaktor einstellen, damit 24 Stunden in der Modellwelt schneller ablaufen als in der Realität.

Märklin hat noch viel mehr an der Software optimiert und diese auf neue Geräte wie die MS WLAN (Art. 60667) angepasst. Den kompletten Changelog finden Sie unter: www.maerklin.de/cs3/changelog

Sie können die Software direkt aus dem Internet auf die CS3 aufspielen oder von www.maerklin.de unter Service – CS3-Updates erst auf einen USB-Stick zwischen speichern. Tipp: Auf jeden Fall sollten Sie vorher die aktuellen CS3-Daten in den Systemeinstellungen sichern.



In der Weboberfläche werden verschiedene Zugänge zur CS3-Bedienung angezeigt und sind auch über QR-Code erreichbar.



Neue Führerstandansichten und Lokbilder sind ebenfalls im Update enthalten.

Kostenlos – Das große CS3 Update Neue Bedienoberfläche auf Smartphones Neue Lokbilder und Führerstände Integration der MS WLAN



Auf der CS3 zeigt ein roter Punkt die Verfügbarkeit eines Updates an. Details stehen in der Bedienungsanleitung.

Die mobile Ansicht ist optimiert für die Bedienung auf Smartphones.



60524 Märklin-Software „Gleisplanung 2D/3D“, Version 11.0

Gleisplanungssoftware auf USB-Stick für Märklin-, Trix- und LGB Modellbahnanlagen. Neue Version 11.0. Viele nützliche Planungstools zur schnellen und einfachen Erstellung der Wunschanlage bis 15 x 15 m in bis zu 99 Ebenen. Schnelle Auswahl der Gleisstücke und des Zubehörs aus Tabellen, automatisches Verbinden der Gleisenden und Verlegen der Parallelgleise. Berechnung von Steigungen und Durchfahrthöhen. Variable Darstellung der Gleise. Bibliothek mit Symbolen für viele Gebäudeformen. Zusätzliche Darstellungsmöglichkeit von Schaltplänen und Anlagenunterbauten. Praxisgerechte Druckformate zur Ansicht und Weiterverarbeitung des Gleisplans. Automatische Ausgabe der Stückliste. 3D-Ansicht für die Darstellung der Anlage und des Unterbaus.

Systemanforderungen:

Ab Windows 98/ME/2000/XP/Vista, Windows 7 und Windows 10. Pentium II mit mind. 500 MHz. Freier USB-A-Slot. VGA-Grafikkarte. 128 MB Arbeitsspeicher (RAM).

Hinweis: Die Märklin Software „Gleisplanung 2D/3D“ ist nur in deutscher Sprache erhältlich.

€ 109,- *



Auf einen Blick:

- **Neueste Version 11.**
- **2D/3D-Gleisplanung**
- **Märklin HO/1/Z, LGB, Trix HO, und Minitrix**
- **Inklusive 25 ausgewählter 3D-Modelle**
- **Inklusive Gleisplanbibliothek**

60525 Märklin-Software „Gleisplanung 2D/3D“, Version 11.0

Freischaltcode für Gleisplanungssoftware Märklin-, Trix- und LGB.

Alle weiteren Information finden sie beim Artikel 60524.

€ 89,99 *

Ausschließlich über unseren Online-Shop erhältlich

VI

76552 Container-Set 40ft.

Vorbild: Vier 40ft.-Standard-Boxcontainer unterschiedlicher Firmen. Aktueller Betriebszustand der Epoche VI.

€ 44,99 * (4 Stück)

Modell: Set bestehend aus vier 40ft.-Standard-Boxcontainern in unterschiedlicher Gestaltung zur Ergänzung und passend zu allen vorhandenen Märklin/Trix Containertragwagen der Bauarten Sgns und Lg(n)s sowie Doppel-Containertragwagen der Bauart Sgrrs.



VI

76553 Container-Set 20ft.

Vorbild: Vier 20ft.-Standard-Boxcontainer unterschiedlicher Firmen. Aktueller Betriebszustand der Epoche VI.

€ 36,99 * (4 Stück)

Modell: Set bestehend aus vier 20ft.-Standard-Boxcontainern in unterschiedlicher Gestaltung zur Ergänzung und passend zu allen vorhandenen Märklin/Trix Containertragwagen der Bauarten Sgns und Lg(n)s sowie Doppel-Containertragwagen der Bauart Sgrrs.



Die ideale Ergänzung für jeden Containerzug
Container stapelbar